SCHIRMER/MOSEL

HERBST 2019

MIT GESAMTPROGRAMM

Liebe Autorinnen und Autoren, liebe Buchhändlerinnen und Buchhändler, liebe Kolleginnen und Kollegen aus der Presse und den Medien, liebe Fans des schönen Schirmer/Mosel-Buchs,

zweimal im Jahr sende ich Ihnen das Verzeichnis meiner Neuerscheinungen. Und zweimal im Jahr sieht mein Schreibtisch so aus wie auf nebenstehender Abbildung: Mehr „tabula rasa" herrscht nie als an den beiden Tagen des Jahres, bevor wir uns mit unseren Vertretern im Münchner Büro zu unseren Vertretersitzungen niedersetzen. Danach schreitet die Rückverwandlung in ein gewaltiges, vielschichtiges Chaos auf diesem Tisch wieder schnell voran. „Hier herrscht kein Chaos", hat mir meine Frau Motlik an die Bürotür geschrieben, „hier breiten sich Ideen aus". Ideen nämlich zu neuen Titeln für unser nächstes Programm. Et voilà, hier sind sie, und mit ihnen die neue Ordnung des ästhetischen Kosmos, in geballter Ladung:

Ich beginne mit der grundlegenden Monographie von Armin Zweite über den deutschen Maler Gerhard Richter, die ihresgleichen sucht. Sie ist das Flaggschiff unseres Herbstprogramms. Im nächsten Frühjahr wird das New Yorker Metropolitan Museum das Werk Richters mit einer großen Retrospektive feiern. Unabhängig von den Willkürlichkeiten des internationalen Ausstellungsbetriebs hat Armin Zweite die Essenz des malerischen Werks für Sie ausgewählt und in hoher sprachlicher Eleganz ausführlich kommentiert. Mehr Richter war nie – und in Buchform schon gar nicht – als unser 480 Seiten starker Band mit seinen über 400 farbigen Abbildungen.

Barbara Klemm, die große Bildjournalistin, die von 1970 bis 2005 die Bilder der Politik und des kulturellen Zeitgeschehens in und für die *Frankfurter Allgemeine Zeitung* photographiert hat, von denen viele zu stilbildenden Ikonen der Gegenwartsphotographie geworden sind, bekommt ihre große Monographie in unserem Herbstprogramm. Norbert Lammert hat für sie/Sie ein Vorwort geschrieben. Wir feiern sie damit aus den vier großen Anlässen dieses Jahres: dem 70. Jahrestag der Gründung der Bundesrepublik Deutschland (23. Mai 1949), dem darauf folgenden 70. Geburtstag der *FAZ* (am 1. November 1949 erschien die erste Ausgabe), dem 30. Jahrestag des Mauerfalls (9. November 1989) und, last but not least, dem 80. Geburtstag von Barbara Klemm (am 27. Dezember). Wir gratulieren sehr herzlich!

Wir gratulieren auch Hans Magnus Enzensberger zu seinem bevorstehenden 90. Geburtstag (am 11. November). Wir ehren ihn mit einer kleinen Monographie der über viele Jahre entstandenen Portraitphotos seines Generationskollegen und Freundes Stefan Moses – in Verbindung mit einer Ausstellung im Münchner Stadtmuseum.

Thomas Struth, dessen Werk wir seit Anbeginn verlegerisch betreuen, ist mit vier neuen Titeln im Programm vertreten: dem Katalog seiner wunderbaren Ausstellung, die er für die Hilti Art Foundation in Vaduz kuratiert hat, einer preiswerten, broschierten Ausgabe seiner Straßenphotographien *Unconscious Places*, für die Richard Sennett einen großen Text beigesteuert hat, seiner Monographie *Figure Ground* in spanischer Sprache, die zur Thomas Struth-Retrospektive in Bilbao im Oktober erscheint. Und schließlich gibt es eine limitierte Collectors' Edition von Thomas Struth, mit der die letzten Hardcover-Bände von *Unconscious Places* veredelt werden. Ein Schnäppchen sozusagen!

Aus den Angeboten unserer internationalen Kollegen haben wir insgesamt fünf substanzielle Neuerscheinungen ausgewählt, die wir Ihnen in deutschsprachigen Ausgaben zugänglich machen: Auf dem Umschlag finden Sie bereits den ersten Hinweis auf das Buch über die Kapelle, die Ellsworth Kelly für den Campus der Universität in Austin, Texas, geschaffen hat. Die magischen Glasfenster für diesen Bau kommen aus München. Sie sind in der berühmten Mayer'schen Hofkunstanstalt entstanden.

Der britische Modephotograph Tim Walker stellt sein neues großes Modebuch *Shoot for the Moon* vor, eine Phantasmagorie seiner Modephotographie aus dem letzten Jahrzehnt: ein grandioses Buch, Kunst, phantastische Kleider und ebensolche Bilder – Sie werden sich dem Sog dieses schöpferischen Deliriums kaum entziehen können. Für Freunde des Kalenders sei hier angemerkt: Die erste bemannte Mondlandung jährt sich im Sommer zum 50. Mal (20. Juli 1969).

Für die Liebhaber und Fans von Tom Waits gibt es ein Fanbuch der Sonderklasse über seine 30 Jahre andauernde Zusammenarbeit mit dem Photographen und Illustrator Matt Mahurin.

Zwei weitere herausragende Kostbarkeiten runden unser Kunstprogramm ab: die Bildhauerin und Kultfigur unter den weiblichen Künstlern der Gegenwart, Louise Bourgeois, lässt erstmals in die Privatsphäre ihrer Häuser schauen. Ihr Buch trägt den schönen Titel *Louise Bourgeois – Femme maison*.

Und schließlich stellt das MoMA in einem Taschenbuch fachkundig kommentiert seine 375 Meisterwerke vor. *MoMA Highlights* – so der Titel des Buches – ist eine konzentrierte Kunstgeschichte in ästhetischen Höhepunkten dieser Museumssammlung. Wir feiern damit das 90. Jubiläum des Museums (7. November 1929). Das Buch gehört in jede Buchhandlung, in jede Bibliothek und selbstverständlich ins Reisegepäck Ihrer nächsten Reise nach New York. Während Sie sich die Augen reiben mögen über so viel Neues in der kommenden Saison, ist das noch längst nicht alles. Sonderausgaben und preiswerte Neuauflagen länger vergriffener Titel flankieren unser reichhaltiges Angebot.

Und nicht zuletzt sind folgende Titel aus den früheren Ankündigungen auf dem Weg zu Ihnen. Sie erhalten u.a. demnächst: das große *Berlin*-Buch von Bernard Larsson und die wunderbaren *Zeichnungen* von Peter Handke mit dem eindrucksvollen Text von Giorgio Agamben, die *Selbstbildnisse* Rembrandts und *Mit Beuys Evolution denken* von Volker Harlan. Und als Abschluss der drei großen Cy Twombly-Werkverzeichnisse den zweiten und letzten Band des *Catalogue Raisonné of Sculpture*. Dazu gibt es das sensationelle Photobuch mit den Einblicken in die Wohnungen und Ateliers von Cy Twombly und die Schätze, die sich darin verborgen haben.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg und gute Unterhaltung mit unseren neuen Büchern.

Herzliche Grüße

Lothar Schirmer

Ihr Lothar Schirmer
München, Mai 2019

Tabula rasa, Schreibtisch mit Verleger vor der Vertreterkonferenz in der Cuvilliésstraße, München 2019. Photo Martin Thierer

PS: Und wer meinen sollte, das *Leonardo*-Jahr sei mit dem Verstreichen des 2. Mai, an dem seines 500. Todestags gedacht wurde, vorbei, der irrt sich gründlich. Das *Leonardo*-Jahr fängt mit der Eröffnung der großen Ausstellung im Pariser Louvre am 24. Oktober 2019 erst richtig an. Und unsere *Leonardo*-Bücher von Marianne Schneider gehören spätestens dann in Ihr Weihnachtsfenster.

Abbildungen auf dem Umschlag
vorne: Ellsworth Kelly, Eingang in der Südfassade der Künstlerkapelle *Austin*, 2015, aus dem Buch *Ellsworth Kelly: Austin*
hinten: Oskar Schlemmer, *Bauhaustreppe*, 1932, aus dem Buch *MoMA Highlights*

Gerhard Richter: Leben und Werk

Die umfassende Darstellung und Würdigung des erfolgreichsten deutschen Künstlers der Gegenwart

Gerhard Richter: *Verkündigung nach Tizian*, 1973 (CR 343-1)

Armin Zweite
Gerhard Richter
Leben und Werk
Das Denken ist beim Malen das Malen
480 Seiten, 418 Abbildungen in Farbe
Format: 24 x 36,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0758-2 [DEUTSCH]
Ladenpreis **€ 128.–, € (A) 131.60, CHF 147.–**
Erscheint am 14. Oktober 2019 zur Buchmesse
Themenschwerpunkte: Kunst / Malerei

Gerhard Richter: Leben und Werk. Das umfassende Buch von Armin Zweite

„Das Denken ist beim Malen das Malen“

Gerhard Richter (geb. 1932 in Dresden) ist nicht nur der zur Zeit höchstdotierte, sondern auch der weltweit bekannteste Maler der Gegenwart. Seit er 1961 seine Geburtsstadt Dresden und die DDR-Kunstszene verließ und nach Düsseldorf ging, hat seine Kunst immer wieder überraschende Wendungen genommen und neue Richtungen eingeschlagen. Scheinbar willkürlich wechselte er in seiner Malerei Technik, Stil und Motive. Sein ebenso umfangreiches wie komplexes Gesamtwerk umfasst sowohl die Auseinandersetzung mit den klassischen Gattungen der Malerei – Landschaft, Stillleben und Portrait – als auch nahezu alle avantgardistischen Strömungen des späten 20. Jahrhunderts: Fotorealismus, Monochromie, Concept Art und farbstarke Abstraktionen im Großformat. Irritierend vielfältig, aber immer faszinierend und auf höchstem Niveau, spiegelt Richters Œuvre die Widersprüche und Selbstzweifel einer Künstlerexistenz in Zeiten des vielbeschworenen Endes der Malerei, indem es der Malerei ständig neue Territorien erschließt.

Unser Buch enthält eine repräsentative Auswahl von Gerhard Richters bedeutendsten Werken aus mehr als sechs Jahrzehnten. Sie ist einerseits unabhängig von den Zufälligkeiten des Ausstellungswesens mit seinen fragmentarischen Katalogpublikationen und entzieht sich auch nicht dem ästhetischen Urteil, wie es die Werkverzeichnisse tun, die dem Prinzip der Vollständigkeit des Inventars verpflichtet sind.

Die vorgelegte Werkübersicht zu Gerhard Richter schließt an die bei Schirmer/Mosel erschienenen und lieferbaren Werkübersichten zu Joseph Beuys und Cy Twombly an.

Der Autor Armin Zweite, langjähriger Leiter der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen und Freund und früher Förderer des Künstlers, zeichnet auch verantwortlich für die Werkauswahl.

Gerhard Richter lebt und arbeitet in Köln.

English Summary With a career spanning nearly six decades, Gerhard Richter is widely considered one of the greatest artists of our time. Continuing our series of artists' work surveys, this volume presents a representative overview of his painterly oeuvre. German text

The Richter Family 1, Köln 2002. Photo Thomas Struth

Armin Zweite
Gerhard Richter
Leben und Werk
Das Denken ist beim Malen das Malen
480 Seiten, 418 Abbildungen in Farbe
Format: 24 x 36,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0758-2 [DEUTSCH]
€ 128.–, € (A) 131.60, CHF 147.–
Erscheint am 14. Oktober 2019 zur Buchmesse
Themenschwerpunkte: Kunst / Malerei

Gerhard Richter: *Tote*, 1988 (CR 667-1)

Bach (1), 1992 (CR 785)

Kerze, 1982 (CR 512-1)

Lesende, 1994 (CR 804)

Atelier, 1985 (CR 574)

9 783829 607582

SCHIRMER/MOSEL II/2019

Zeiten Bilder. Photographien von Barbara Klemm

Mit einer Einführung von Norbert Lammert

Margaret Thatcher, Nato-Gipfeltreffen, Bonn 1982

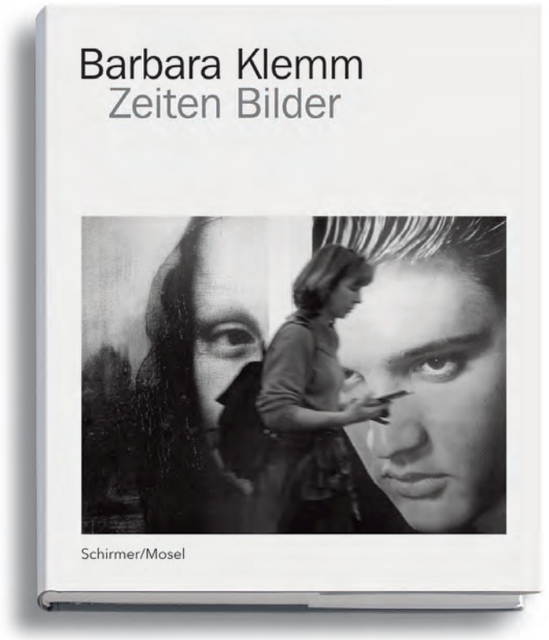
Helmut Kohl, Gerhard Schröder, Übergabe des Kanzleramtes, Bonn 1998

Leonid Breschnew, Erich Honecker, 30. Jahrestag der DDR, Ost-Berlin 1979

Heinrich Böll, Demonstration gegen die Stationierung von Mittelstreckenraketen, Mutlangen 1983

Die Photojournalistin Barbara Klemm (geb. 1939) hat mit ihren Schwarzweiß-Bildern, die sie von 1970 bis 2005 für die *Frankfurter Allgemeine Zeitung* aufnahm, ein unvergleichliches bebildertes Geschichtsbuch der Bundesrepublik Deutschland geschaffen. Ob beim legendären Zusammentreffen Leonid Breschnews mit Willy Brandt in Bonn 1973, bei den Protesten gegen die Stationierung von Mittelstreckenraketen in Mutlangen 1983 oder in der euphorisierten Menge am Brandenburger Tor am 9. November 1989 – stets ist es der Photographin gelungen, im entscheidenden Moment auf den Auslöser zu drücken. So schuf sie Bilder fürs kollektive Gedächtnis, die teilweise – mit Künstlerportraits, Reisereportagen und Museumsbildern – weit über das Politische hinausgehen und immer von gesellschaftlicher Relevanz sind. Ihre Portraits von Politikern, Schriftstellern, Musikern und bildenden Künstlern stehen neben Reportagen über Alltag und Gesellschaft an den Kulminationspunkten der Welt: Ost- und Westeuropa, Russland, Iran, Indien, Südafrika, Chile, Peru, Bolivien, Kuba und USA. Scheinbar einfache Mittel – analog, schwarzweiß, ohne Stativ und Blitz, selbstentwickelte Abzüge ohne Beschnitt auf Barytpapier – prägen den Stil dieser passionierten Bildchronistin, deren unverzichtbaren ästhetisch-pädagogischen Beitrag zu unseren Sehgewohnheiten wir zu ihrem 80. Geburtstag mit diesem opulenten Bildband feiern.
Herzlichen Glückwunsch, Barbara Klemm!

English Summary Like no other German photographer Barbara Klemm (born 1939) has captured the events and key players of German and international politics and culture of the last decades, in iconic black-and-white pictures – without the pervasive sensationalism prevailing in photojournalism but with a sense of nuances and respect for the people portrayed. A tribute on the occasion of her 80th birthday, this book presents a selection of her finest pictures. German/English text



Vier große Jubiläen 2019:

* 80. Geburtstag Barbara Klemm
* 70. Jahrestag Bundesrepublik Deutschland
* 70. Jahrestag *Frankfurter Allgemeine Zeitung*
* 30. Jahrestag Fall der Berliner Mauer

Barbara Klemm
Zeiten Bilder
Mit einer Einführung von Norbert Lammert
und einem Nachwort von Barbara Catoir
240 Seiten, ca. 210 Duotone-Tafeln
Format: 24 x 28,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0877-0 [DEUTSCH | english]
Ladenpreis **€ 49.80, € (A) 51.20, CHF 57.30**
Erscheint im September 2019
Themenschwerpunkte: Photographie / Zeitgeschichte / Bildjournalismus

Museum of Modern Art, New York 1976

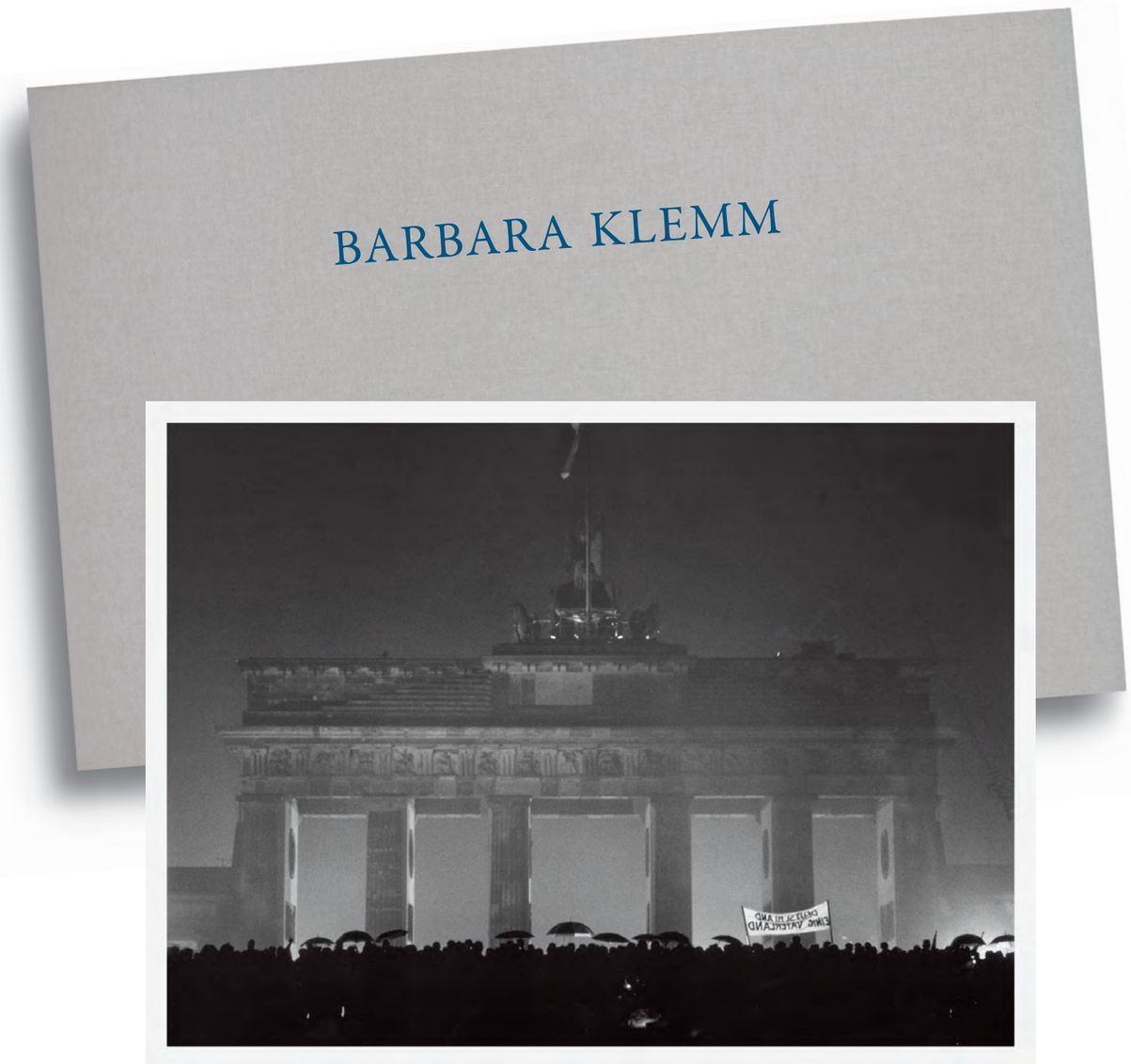
James Turrell, Wolfsburg 2010

Peter Handke, Chaville-Vélézy, Frankreich, 1991

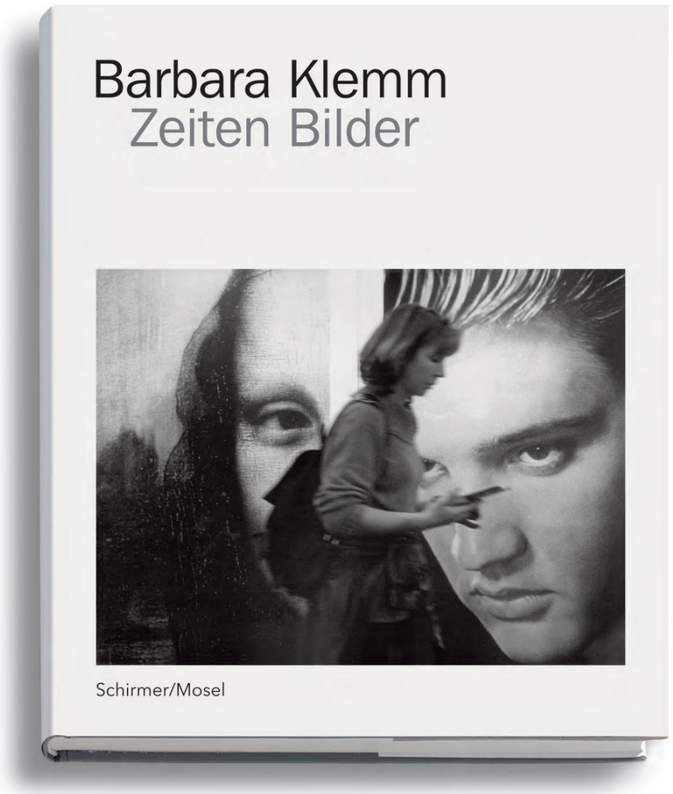
Wolf Biermann, Konzert vor der Ausbürgerung aus der DDR, Köln 1976

Limitierte Vorzugsausgabe Barbara Klemm

Das Buch und eine Mappe mit signierter und numerierter Originalphotographie
Zum 30. Jahrestag des Mauerfalls in Berlin und der Wiederöffnung des Brandenburger Tors



Barbara Klemm:
Die Öffnung des Brandenburger Tors,
Berlin, 22. Dezember 1989

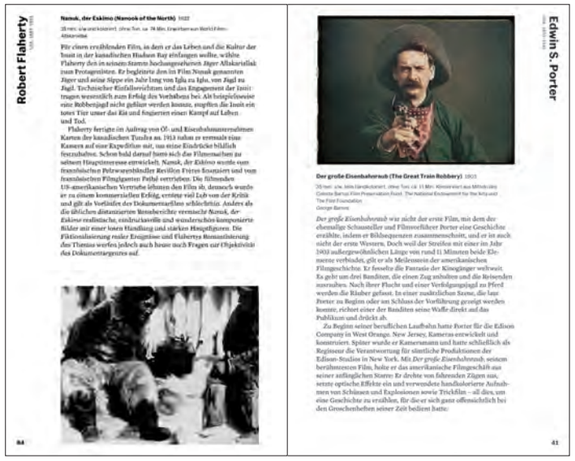


Vier große Jubiläen 2019:

* 80. Geburtstag Barbara Klemm
* 70. Jahrestag Bundesrepublik Deutschland
* 70. Jahrestag *Frankfurter Allgemeine Zeitung*
* 30. Jahrestag Fall der Berliner Mauer

Vorzugsausgabe / Collector's Edition
Barbara Klemm – Zeiten Bilder
Leinenmappe mit Barytabzug des Photos
Die Öffnung des Brandenburger Tors,
Berlin, 22. Dezember 1989
und einem Exemplar des Buches

Papierformat 24 x 30 cm
Auflage 100 Exemplare zzgl. 5 e. a.
Alle Exemplare sind von Barbara Klemm
signiert und numeriert
Ladenpreis € 950,– (inkl. Mwst.)
Erscheint im September 2019



MoMA Highlights

Ein Kompendium von 375 Meisterwerken aus Kunst, Photographie, Film und Design, neu ausgewählt zum 90-jährigen Bestehen des Museum of Modern Art, New York

In diesem Jahr feiert das Museum of Modern Art, New York, sein 90-jähriges Bestehen. 1929 als erstes Museum der USA für moderne und zeitgenössische Kunst gegründet, erlebte es eine Erfolgsgeschichte, die in der Museumslandschaft weltweit ihresgleichen sucht. Acht Erweiterungen waren bisher notwendig, um der stetig wachsenden Sammlung gerecht zu werden. Denn gesammelt wurde – und wird – in allen künstlerischen Disziplinen und Gattungen: Malerei, Skulptur, Zeichnung und Graphik, Photographie, Architektur, Design, Film, Performance und Medien. Aus Anlass des runden Geburtstags und der jüngsten Erweiterung, die die Ausstellungsfläche um 30 % vergrößert und in diesem Herbst eröffnet wird, legt das MoMA eine aktualisierte Neuauflage seines Handbuchs *MoMA Highlights* vor: 375 farbig abgebildete Werke aus allen Sammlungsbereichen geben, chronologisch geordnet und mit informativen Texten versehen, einen faszinierenden Einblick in die Fülle und Diversität der MoMA-Bestände. Deutlich wird auch die Gleichzeitigkeit vieler künstlerischer und technischer Innovation der letzten 150 Jahre, wenn z. B. Picassos *Demoiselles d'Avignon* von 1907 in unmittelbarer Nachbarschaft eines der ersten Western der Filmgeschichte zu stehen kommt.

MoMA Highlights
375 Werke aus dem Museum of Modern Art, New York
Einzeln kommentiert und chronologisch geordnet
von 1867 bis 2017
408 Seiten, 375 Farbtafeln
Format: 12,7 x 20,3 cm, broschiert
ISBN 978-3-8296-0875-6 [DEUTSCH]
Ladenpreis **€ 29.80, € (A) 30.70, CHF 34.30**
Zu Reisebeginn lieferbar
Themenschwerpunkte: Kunst / Photographie / Film / Design / Medien

9 783829 608756

Ellsworth Kelly: Austin Chapel

Eine Künstlerkapelle in Austin, Texas: entworfen, gebaut und mit farbigen Gläsern und Bildern ausgestattet

„I hope visitors will experience
Austin as a place of calm and light.
Go there and rest your eyes,
rest your mind."

Ellsworth Kelly

Innen- und Außenansichten der *Austin* Chapel von Ellsworth Kelly, Austin, Texas, 2015

Kurz vor seinem Tod schenkte der amerikanische Künstler Ellsworth Kelly (1923–2015) dem Blanton Museum of Art in Austin, Texas, das Designkonzept für sein monumentalstes und vielleicht bedeutendstes Werk, ein Gebäude aus Stein mit leuchtend bunten, geometrisch angeordneten Glasfenstern, einer totemähnlichen Holzplastik und vierzehn schwarzweißen Marmortafeln. *Austin* – Kelly betitelte seine Werke gern nach dem Ort, für den sie bestimmt waren – ist das einzige Gebäude, das der Künstler je entwarf, obgleich seine Interesse an architektonischen Formen bis zu seinen Anfängen in den 1940er Jahren in Paris zurückreicht. Als säkularer Ort der Freude und Kontemplation konzipiert, ist *Austin* mittlerweile ein neues Wahrzeichen der Stadt.
Ellsworth Kelly: Austin dokumentiert die lange Entstehungsgeschichte des Werks, von den ersten Entwürfen und Modellen bis zur Vollendung am heutigen Standort (an der die Mayer'sche Hofkunstanstalt in München mit der Produktion der Glasfenster maßgeblich mitgewirkt hat). Der ausführliche Essay von Carter E. Forster, stellvertretender Direktor und Kurator am Blanton Museum of Art, präsentiert Archivmaterial, Zeichnungen, historische Photographien und viele Werke Kellys, die während der konzeptionellen Arbeit an *Austin* entstanden sind.

Ellsworth Kelly
Austin
Die Künstlerkapelle in Austin, Texas
Englische Originalausgabe mit deutscher Textbeilage
Mit einem Text von Carter E. Foster
148 Seiten, 90 Farbtafeln
Format: 25,5 x 30,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0878-7 [english | DEUTSCHE TEXTBEILAGE]
Ladenpreis **€ 49.80, € (A) 51.20, CHF 57.30**
Erscheint im Juli 2019
Themenschwerpunkte: Kunst / Architektur

Tom Waits by Matt Mahurin

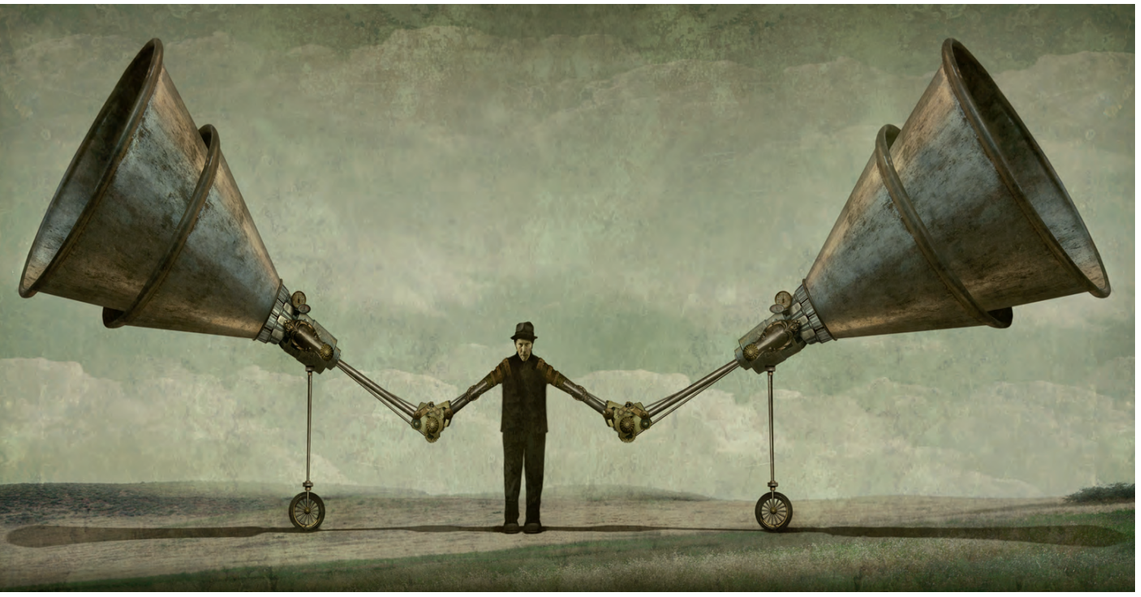
We are all we need.

linke Seite:
Tom Waits, Photo Matt Mahurin

9 783829 608763

Tom Waits by Matt Mahurin

„Every photo session Tom and I have had, it's just us. No crew, no groomers, no handlers. We are all we need." – Matt Mahurin



Alle Gemälde, Illustrationen, Photographien und Portraits von Matt Mahurin

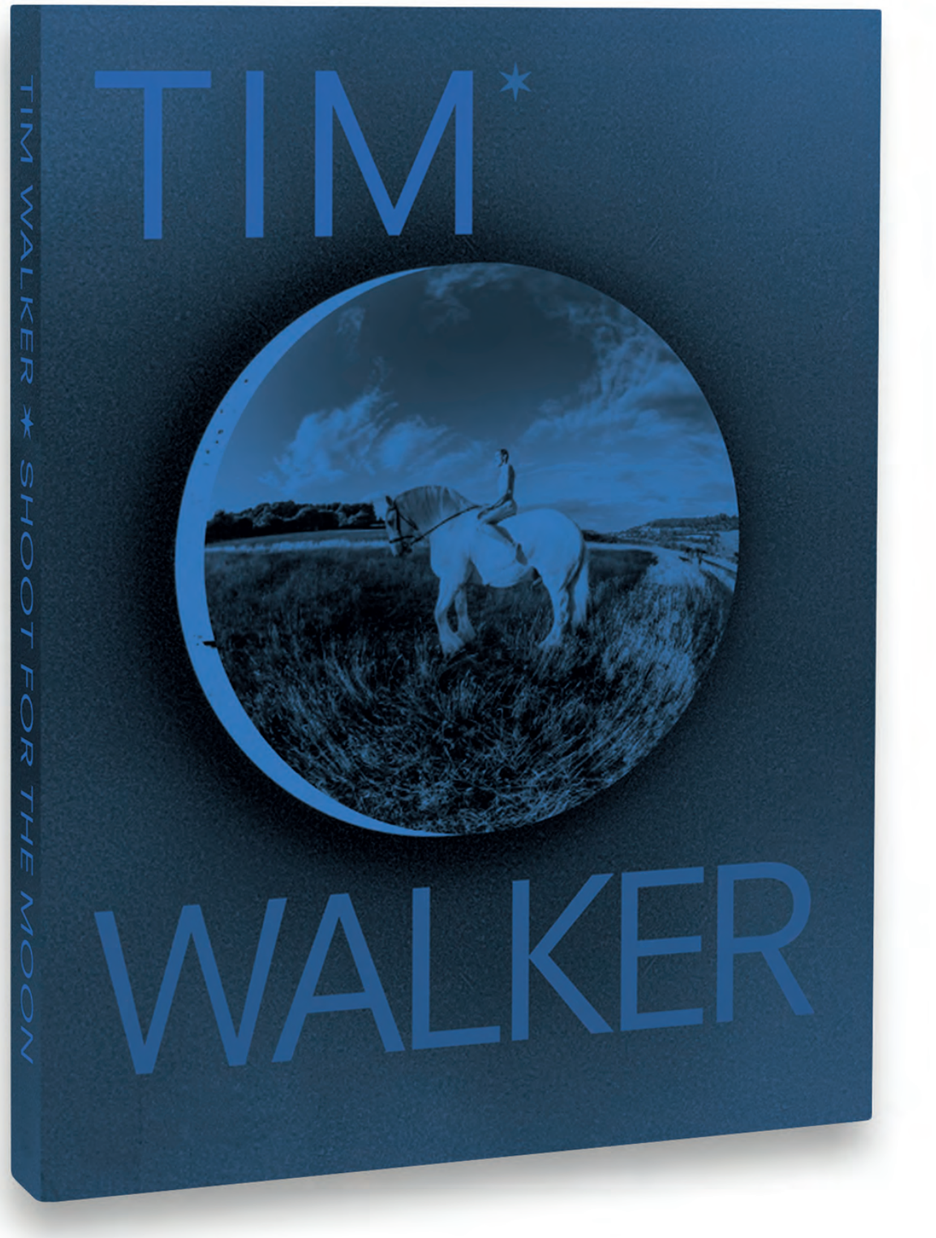
Tom Waits und Matt Mahurin verbindet eine über dreißigjährige, kongeniale Partnerschaft, der Mahurin, amerikanischer Photograph und Illustrator, dessen Illustrationen in *Time, Newsweek, Mother Jones, Rolling Stone, Esquire* und der *New York Times* zu sehen waren, jetzt eine Hommage in Buchform widmet.
Mahurin hatte Tom Waits seit den 1970er Jahren für Zeitschriften und Plattencover portraitiert und Videos mit ihm gedreht, als er auf die Idee kam, 100 ungenutzte Negative zum Ausgangspunkt seiner eigenen, surreal-poetischen und düster-clownesken Phantasie zu machen. Klassische Photoportraits und Aufnahmen von Waits im Konzert stehen neben Zeichnungen, Gemälden und Computerillustrationen, zu denen Mahurin durch Waits-Songs wie „Hell Broke Luce", „What's He Building", „Goin' Out West" oder „The Black Rider" inspiriert wurde – phantastische Szenen, in denen Waits mehr Muse als Musiker ist.
Ergänzt wird dieses Panoptikum durch ein Gedicht von Waits und Texte von Mahurin über die Zusammenarbeit der beiden.

Tom Waits von Matt Mahurin
Mit einem Gedicht von Tom Waits und
Texten von Matt Mahurin
Aus dem Englischen von Marion Kagerer
Buchdesign von Matt Mahurin
240 Seiten, 136 Abbildungen in Farbe
Format: 30 x 30 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0876-3 [DEUTSCH]
Ladenpreis **€ 46.–, € (A) 47.30, CHF 52.90**
Erscheint im September 2019
Themenschwerpunkte: Musik / Photographie / Graphik

SCHIRMER/MOSEL II/2019

Tim Walker: Shoot for the Moon

Neue Inszenierungen vom britischen Shooting Star!



linke Seite:
Karen Elson, blauer Halbmond-Lidschatten und perlenbesetzte Fingernägel von Samantha Bryant, Fashion Alexander McQueen.
Photo Tim Walker, Bhutan 2015

Kate Moss, London 2012.
Alle Photos von Tim Walker

Yumi Lambert, Vanessa Axente und Tim Walker, für Dior, London 2015

Kleidung von Hussein Chalayan für seine Tanzproduktion „Gravity Fatigue“, London 2016

Tilda Swinton im Kostüm von Spencer Horne für Leonora Carringtons „Darvault“, London 2016

Nick Knight mit seinen Rosen, London 2013

Ausstellung

* *Tim Walker*
Victoria & Albert Museum, London
21.9.2019 bis 8.3.2020

Tim Walker
Shoot for the Moon
Mit einem Vorwort von Sarah Burton
und einer Einleitung von Tim Walker
Aus dem Englischen von Marion Kagerer
Buchdesign von Irma Boom
340 Seiten, 238 Farbtafeln
Format: 24,8 x 32,4 cm,
Klappenbroschur
ISBN 978-3-8296-0879-4 [DEUTSCH]
Ladenpreis
€ 98.–, € (A) 100.80, CHF 113.–
Erscheint im September 2019
Themenschwerpunkte:
Photographie / Mode / Design

Im Jubiläumsjahr der Mondlandung nimmt auch Tim Walker (geb. 1970), einer der derzeit gefragtesten Modephotographen der Welt, unseren Erdtrabanten ins Visier. *Shoot for the Moon* ist bereits die zweite große Monographie des phantasievollen Exzentrikers, die bei Schirmer/Mosel erscheint. Mit seiner ganz eigenen Handschrift wirbelt er das Genre immer wieder auf. Kreativer Aufwand ist seit je her ein Charakteristikum der Branche, Tim Walker katapultiert ihn in unerreichte Höhen. Mit überbordenden Set-Designs und extravaganten Bildideen begeistert der erklärte Liebling einflussreicher Moderedakteurinnen seit über zwanzig Jahren die Leser der *Vogue* und anderer internationaler Hochglanzmagazine. Bei seinen Bildkreationen schöpft Tim Walker aus der britischen Tradition des literarischen Surrealismus in weiblicher Verkleidung, *Alice in Wonderland* oder den theatralen Phantasien Cecil Beatons, mit oft androgynen Figuren, dargestellt von Tilda Swinton, Adwoa Aboah, Kate Moss oder Cate Blanchett. Hinzu kommen Einflüsse aus dem Film und der zeitgenössischen Malerei – Francis Bacon, John Currin und andere – und natürlich die Mode großer Designer und Labels wie Alexander McQueen, Vivian Westwood, Marc Jacobs, Dior oder Paul Smith.

Shoot for the Moon versammelt Tim Walkers wichtigste Bildstrecken der letzten Jahre einschließlich der für das Het Noordbrabants Museum in ‘s-Hertogenbosch konzipierten, aufsehenerregenden Auftragsarbeit zu Hieronymus Boschs Gemälde *Garten der Lüste*. Künstlerportraits von Gilbert & George, Björk, Kate Bush, John Currin, Nick Knight, David Hockney, Peter Blake, Lord Snowdon oder RuPaul bilden die Raumstationen auf dieser Mondfahrt zwischen Magie und Märchen. Das Buch, kongenial gestaltet von der preisgekrönten niederländischen Designerin Irma Boom, erscheint rechtzeitig zu einer großen Retrospektive im Londoner Victoria & Albert Museum, die im Herbst 2019 Tim Walkers visuelles Genie feiert und den Photographen endgültig in den Modeolymp heben wird.

John Currin in seinem Atelier, New York 1998

Karen Elson und der Löwe Atlas für Dolce & Gabbana und Julien d’Ys, Shotover House, Oxfordshire 2013

Nastya Sten, Aya Jones, Harleth Kuusik, Yumi Lambert für Alexander McQueen, „The Horn of Plenty“, London 2014

Cate Blanchett fährt Ski auf dem Mond, Fashion: Comme des Garçons und Julien d'Ys, Paris 2015. Photo Tim Walker aus dem Buch *Tim Walker: Shoot for the Moon*

Die Malerei der deutschen Renaissance

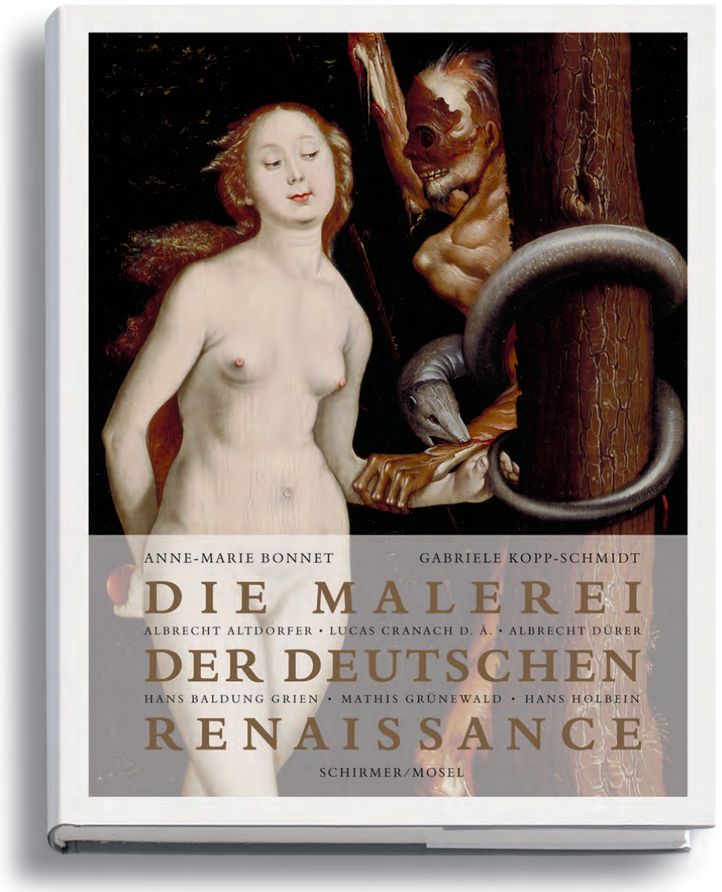
Albrecht Altdorfer, Lucas Cranach d. Ä., Albrecht Dürer, Hans Baldung Grien, Mathis Grünewald, Hans Holbein
Unser reich illustriertes Standardwerk jetzt neu als festgebundene Sonderausgabe

Die Malerei der Renaissance in Deutschland verdankt ihren Ruhm den großen Namen der Kunstgeschichte: Albrecht Dürer, Lucas Cranach, Albrecht Altdorfer, Hans Holbein, Hans Baldung Grien und Grünewald – jeder von ihnen eine starke und eigenwillige Künstlerpersönlichkeit. Im Dialog mit Italien entdecken sie um 1500 eine atemberaubend sinnliche und tiefsinnige neue Welt, die sie in atmosphärischen Naturbildern, lebensvollen Portraits, in großen Altarschöpfungen und erzählfreudigen Historienbildern zu fassen versuchen. Sie sind am kaiserlichen Hof Maximilians in Wien und Innsbruck tätig, an den deutschen Fürstenhöfen, in den Handelsmetropolen Nürnberg, Frankfurt, Straßburg und im Augsburg der Fugger, bilden Malschulen wie die „Donauschule" und verbreiten ihre neuen künstlerischen Ideen über das damalige Deutschland hinaus bis nach Italien. Die ganze Pracht und Vielfalt, aber auch Abgründigkeit der Malerei und Zeichenkunst nördlich der Alpen entfaltet sich hier auf 166 ganzseitigen Farbtafeln – in den dämonischen Bildern Hans Baldung Griens, dem visionären Isenheimer Altar von Mathis Grünewald, in den Bilderfindungen der Reformation, die der Malerei des 16. Jahrhunderts ihr ganz eigenes, unverwechselbares Gepräge geben.

Das von den Kunsthistorikerinnen Anne-Marie Bonnet und Gabriele Kopp-Schmidt verfasste, 2010 erschienene Buch ist inzwischen zu einem Standardwerk der deutschen Kulturgeschichte geworden, das wir jetzt zum Sonderpreis neu anbieten können.

Ausstellungen

* *Hans Baldung Grien*
  Staatliche Kunsthalle Karlsruhe
  Große Landesausstellung Baden-Württemberg
  30.11.2019 bis 8.3.2020
* *Albrecht Dürer*
  Albertina, Wien
  20.9.2019 bis 6.1.2020

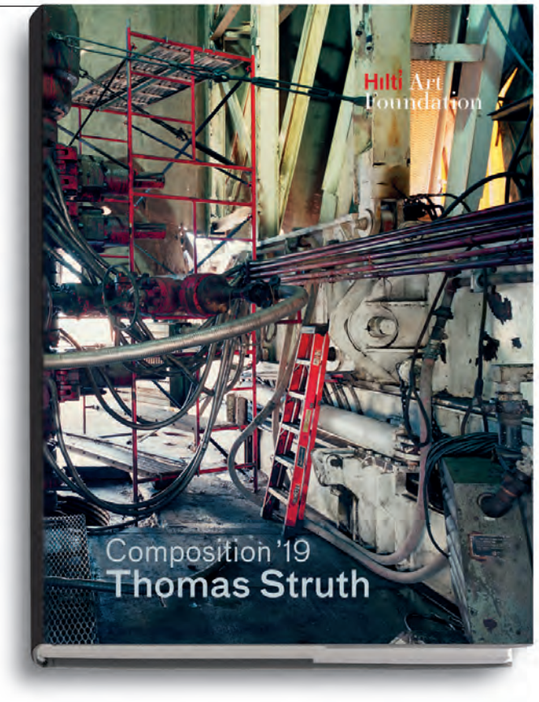


English Summary German Renaissance painting owes its fame to the big names in art history: Albrecht Dürer, Lucas Cranach, Albrecht Altdorfer, Hans Holbein, Hans Baldung Grien, and Mathis Grünewald. Tracing its genesis and stylistic features, this opulent and richly illustrated volume unfolds the true glory and variety of the painterly practice north of the Alps. German text

Anne-Marie Bonnet / Gabriele Kopp-Schmidt
Die Malerei der Deutschen Renaissance
Albrecht Altdorfer, Lucas Cranach d. Ä., Albrecht Dürer, Hans Baldung Grien, Mathis Grünewald, Hans Holbein
408 Seiten, 307 Farbabb., davon 166 ganzseitige Tafeln
Format: 24,7 x 31 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0693-6 [DEUTSCH]
Ladenpreis **€ 35.–, €(A)36.–, CHF 40.30**
Erscheint im September 2019
Themenschwerpunkte: Kunst / Malerei

Thomas Struth – Photographie im Kontext der Kunst

Eine Ausstellung von Thomas Struth und der Hilti Art Foundation in Liechtenstein



Ausstellung
Hilti Art Foundation
im Kunstmuseum
Liechtenstein in Vaduz
bis 6. Oktober 2019

Eine der hochkarätigen Privatsammlungen Europas, die Hilti Art Foundation, hat ihren Sitz im Fürstentum Liechtenstein. Das Ehepaar Michael und Caroline Hilti sammelt seit langem Kunstwerke vom späten 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart – Gemälde, Skulpturen, Objekte. Die Photographie kam erst in jüngerer Zeit hinzu, und zwar durch die Begegnung mit den Arbeiten von Thomas Struth (geb. 1954). Im persönlichen Austausch zwischen dem Künstler und den Sammlern entwickelte sich ein Projekt, das für beide Seiten ein Novum darstellt: In eigener Regie wählte Struth Gemälde und Skulpturen aus der Hilti-Sammlung aus und kombinierte sie mit eigenen Werken. Verteilt auf drei Etagen des „Weißen Würfels", dem 2015 eröffneten Museum der Hilti Art Foundation in Vaduz, treten Struths Photographien in einen überaus vielschichtigen, spannungsreichen Dialog mit Werken von Lehmbruck, Picasso, Klee, Léger, Mondrian, Giacometti, Wols, Klapheck oder Richter. Inhaltliche und formale Analogien werden dank dieses innovativen Konzepts ebenso sichtbar wie der Kontrast zwischen den Gattungen und Epochen.

English Summary The Hilti Art Foundation, one of Europe's foremost private collections, is based in the Principality of Liechtenstein. Given free rein to select paintings and sculptures from their collection, Thomas Struth has combined them with his own works for a unique exhibition project. Struth's photographs enter into a fascinating dialogue with works by Lehmbruck, Picasso, Klee, Léger, Mondrian, Giacometti, Wols, Klapheck, and Richter. This innovative concept reveals analogies in terms of both content and form, as well as contrasts between genres and epochs.

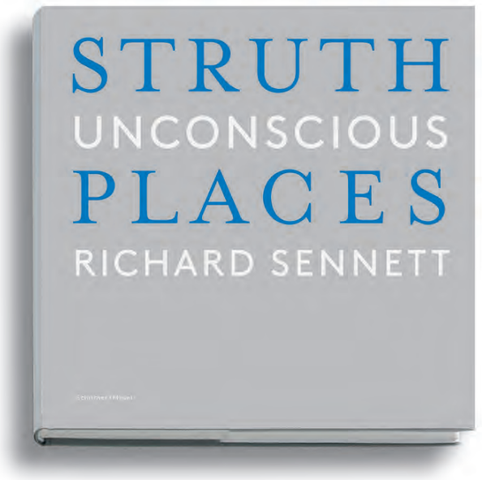
Thomas Struth: *The Rothko Chapel, Houston 2007*. Photographie

Installationsansicht mit
Wilhelm Lehmbrucks *Torso der Großen Stehenden*, 1910 und Thomas Struths *Museo del Prado 2, Madrid 2005*,
Hilti Art Foundation, Vaduz 2019.
Photo Thomas Struth

Composition '19
Thomas Struth in der Hilti Art Foundation
Deutsch/englische Ausgabe
Mit Texten von Uwe Wieczorek und Michael Hilti
130 Seiten, 59 Farbtafeln
Format: 26,5 x 34 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0874-9 [DEUTSCH | english]
Ladenpreis **€ 39.80, € (A) 41.–, CHF 45.80**
Bei Reisebeginn lieferbar
Themenschwerpunkte: Kunst / Photographie

Thomas Struth – Photographie im Kontext unserer Lebenswelten

Unconscious Places. Mit einem Essay von Richard Sennett. Jetzt als verkleinerte Studienausgabe!



English Summary *Unconscious Places* presents Thomas Struth's photographs of streets in all parts of the world: narrow lanes in Edinburgh and Naples, satellite towns in Pyongyang, thoroughfares in Lima and Los Angeles, grand boulevards in St. Petersburg, New York, and Beijing. Frequently devoid of people, Struth's urban landscapes are also a critical depiction of different human habitats. English/German edition

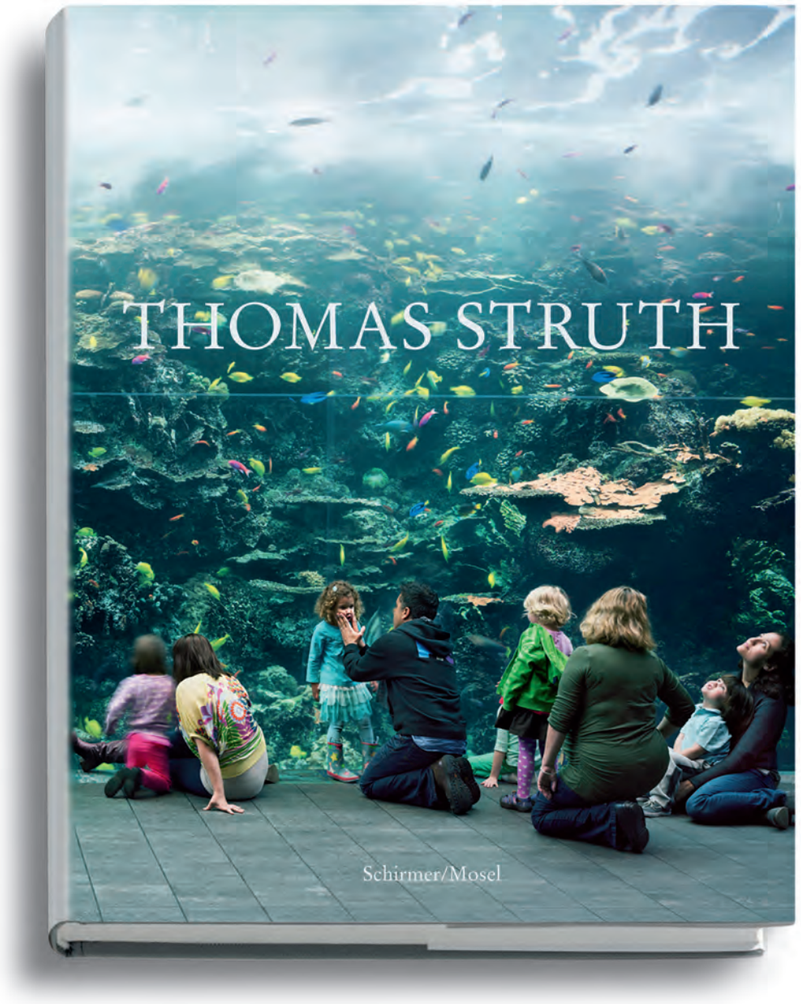
Unconscious Places ist der Titel, den der Photograph Thomas Struth (geb. 1954) dem Werkteil seiner Straßenphotographien gegeben hat. Es sind Aufnahmen von Straßen aus allen Teilen der Welt und aus fast vier Jahrzehnten, die hier versammelt sind. Wie der Titel bereits andeutet, sind es nicht die Prachtstraßen, die touristischen Attraktionen oder Promenaden, mit denen sich die großen Städte in der Regel schmücken, sondern Straßen, die der Fußgänger und vielleicht vor allem der Einheimische zunächst eher unbewusst wahrnimmt. Andererseits ist die Gestalt unserer Städte vom kollektiven Unbewussten ihrer Bürger durchwirkt, und neben den faktischen Einflüssen sind es auch wechselseitige psychologische Kräfte, die Urbanität erst entstehen lassen.
Durch die strengen und sorgfältig komponierten Bilder, die Struth von diesen in der Regel unrepräsentativen Orten aufnimmt, wird der Betrachter angeleitet, an diesem Prozess teilzunehmen. Aus der Aneinanderreihung von Verkehrsadern und Häusern entsteht ein ästhetisches Kontinuum, das Bild für Bild den Blick für lokale Details und den größeren urbanen Zusammenhang schärft.
Richard Sennett (geb. 1943), der Doyen der amerikanischen Soziologie, schrieb den einführenden Text zu unserem Buch, das wir jetzt als Studienausgabe vorlegen.

Thomas Struth, Düsseldorf 2002, Photo Rineke Dijkstra (Ausschnitt)

Thomas Struth
Unbewusste Orte / Unconscious Places
Deutsch/englische Studienausgabe
Mit einem Text von Richard Sennett
Aus dem Amerikanischen von Michael Bischoff
300 Seiten, 258 Tafeln in Farbe und Duotone
Format: 20 x 19 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0880-0 [DEUTSCH | english]
Ladenpreis **€ 29.80, € (A) 30.70, CHF 34.30**
Erscheint im Oktober 2019
Themenschwerpunkte: Photographie / Architektur / Soziologie

9 783829 608800

Der Katalog zur Ausstellung des Guggenheim, Bilbao von 2. Oktober 2019 bis 19. Januar 2020



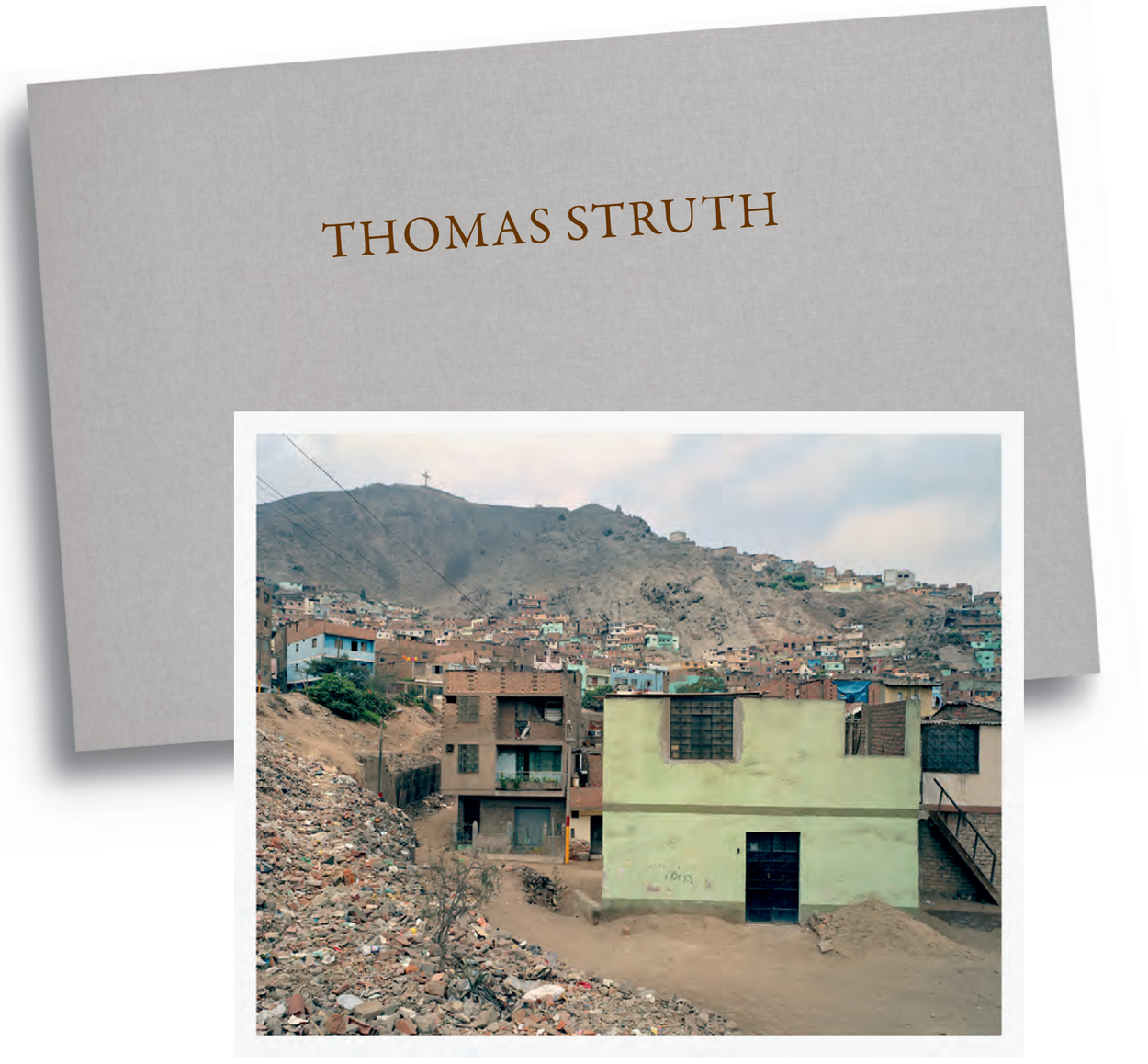
Thomas Struth
Figure Ground
Neu: Spanische Ausgabe
Mit Texten von Thomas Weski u. a.
320 Seiten, 420 Abbildungen, davon 116 Tafeln in Farbe und Duotone
Format: 25 x 32 cm

gebunden, ISBN 978-3-8296-0884-8 [SPANISCH] **€ 68.–**
Erscheint im September 2019
Themenschwerpunkte: Photographie / Kunst

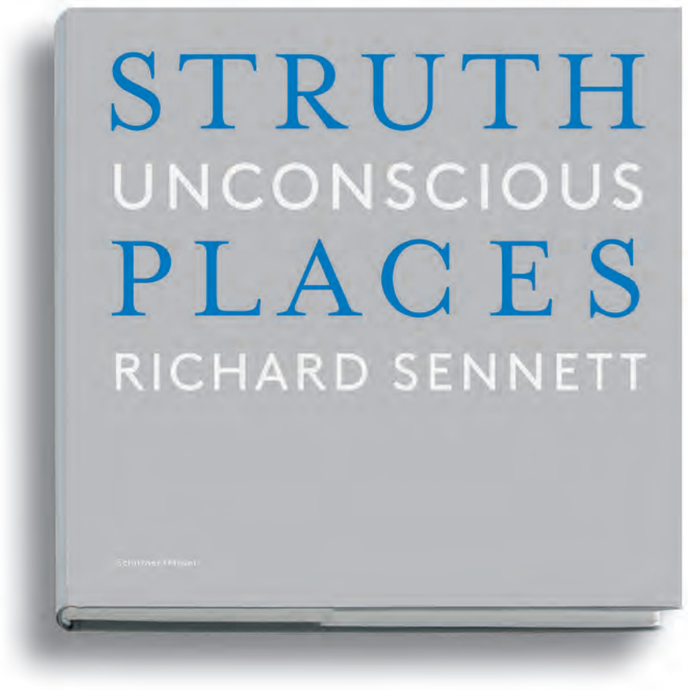
Bereits lieferbar:
gebunden, ISBN 978-3-8296-0810-7 [english] **€ 68.–**
broschiert, ISBN 978-3-8296-0798-8 [DEUTSCH] **€ 58.–**

Limitierte Vorzugsausgabe Thomas Struth

Das Buch und eine Mappe mit signierter und numerierter Originalphotographie



Thomas Struth:
Haus am Jirón Los Cabildantes, Lima, Peru 2003



Vorzugsausgabe / Collector's Edition
Thomas Struth – Unconscious Places
Leinenmappe mit einem Original-Tintenstrahldruck
Haus am Jirón Los Cabildantes, Lima, Peru 2003
und einem Exemplar der Originalausgabe des Buches

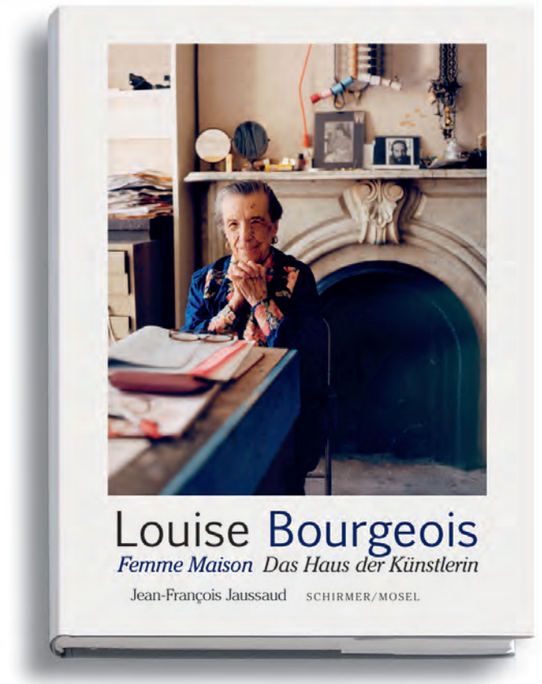
Auflage 80 Exemplare und 20 AP
vom Künstler signiert und numeriert
Tintenstrahldruck im Format ca. 32 x 40 cm
Ladenpreis € 1.200,– (inkl. Mwst.)
Erscheint im September 2019

Louise Bourgeois: Femme Maison – Das Haus der Künstlerin

Der Photograph Jean-François Jaussaud besuchte die Künstlerin 12 Jahre lang in ihrem Haus und Atelier in New York

Louise Bourgeois im Atelier in Brooklyn mit ihrer Granitskulptur „Eyes“, 1995
Photo Jean-François Jaussaud

Louise Bourgeois (1911–2010), Tochter aus gutbürgerlichem französischen Hause, ging 1938 mit ihrem Mann, dem amerikanischen Kunsthistoriker Robert Goldwater, nach New York, wo sie fortan lebte und arbeitete, drei Söhne großzog und fast 100-jährig starb – weltweit berühmt für ihre Installationen und Skulpturen und hochverehrt als Ikone einer streitbaren, „weiblichen“ Kunst. Bis ins hohe Alter führte sie ein offenes Haus, diskutierte mit jungen Künstlern in ihrer Bibliothek, gab Interviews und gewährte auch Hochglanzmagazinen Phototermine. Sie war 84, als der französische Photograph und Art Director Jean-François Jaussaud, Spezialist für stilvolle Interieurs in aller Welt, die in *Vogue*, *Harper's Bazaar*, dem *Times Magazine* u.v.a. erscheinen, bei ihr vorsprach. Sie stellte eine einzige Bedingung: sollten ihr seine Bilder nicht gefallen, würde sie sie zerstören. Jaussaud bestand den Test, bekam *carte blanche* und konnte die folgenden elf Jahre immer wieder Photos machen: in ihrem Atelier in Brooklyn – die Künstlerin unter einer ihrer riesigen Bronzespinnen – und in dem Brownstone-Haus in Chelsea, in dem sie seit Jahrzehnten lebte, umgeben von Erinnerungen aus ihrer Kindheit, von Materialsammlungen, Fundstücken aller Art, Zeichnungen, Malutensilien, Büchern, alten Photographien … Werk und Leben von Louise Bourgeois, der *grande dame* der Gegenwartskunst, gehen hier bruchlos ineinander über.



Louise Bourgeois an ihrem Arbeitstisch im „Wohnzimmer/Atelier/Büro/Esszimmer“ des Hauses in Chelsea.
Photo Jean-François Jaussaud, 2000

Louise Bourgeois, 1982.
Photo Robert Mapplethorpe

Louise Bourgeois
Femme Maison. Das Haus der Künstlerin
Photographien von Jean-François Jaussaud
Mit einem Vorwort von Xavier Girard, Texten von Marie-Laure Bernadac und dem Photographen und Auszügen aus Louise Bourgeois' Tagebüchern
Aus dem Französischen von Michaela Angermair
192 Seiten, 113 Abbildungen in Farbe und Schwarzweiß
Format: 18 x 24 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0870-1 [DEUTSCH]
Ladenpreis **€ 39.80, € (A) 41.–, CHF 45.80**
Erscheint am 1. Oktober 2019
Themenschwerpunkte: Kunst / Biographie

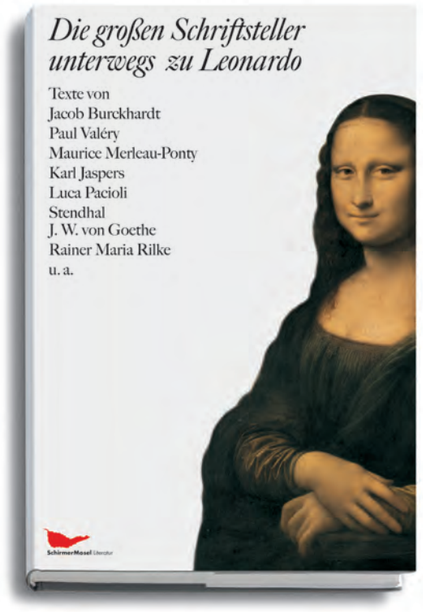
Über die Sprache Leonardos auf dem Weg zu seiner Kunst

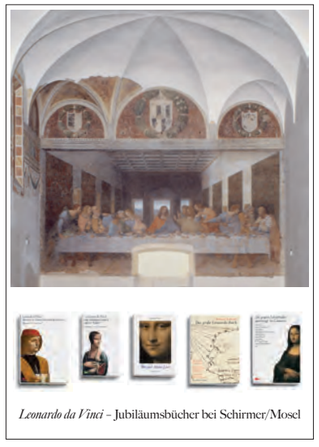
Und zum Höhepunkt des Leonardo-Jahres: Die große Leonardo-Aussstellung in Paris vom 24. Oktober 2019 bis 24. Februar 2020 im Louvre

978-3-8296-0593-9 [D]
€ 12.–

978-3-8296-0572-4 [D]
€ 34.–

978-3-8296-0273-0 [D]
€ 19.80





Leonardo da Vinci – Jubiläumsbücher bei Schirmer/Mosel

978-3-8296-0859-6 [D]
€ 39.80

„Dieses ästhetisch anmutende Werk umfasst drei Bücher: die erste Biographie über Leonardo von Giorgio Vasari in der Übersetzung von Marianne Scheider, einen Bildteil mit allen von kunstgeschichtlicher Seite als echt identifizierten Gemälden Leonardos und eine Dokumentation zu Leonardos Leben und Werk von Schneider."
Marcel Remme, *lehrerbibliothek.de*

„Ein äußerst spannendes Werk, das seine Leser in die Zeit und das Leben der Protagonisten hineinzieht – näher kann man dem Großmeister nicht kommen. Das Buch gehört zweifelsohne zu den publizistischen Höhepunkten des Leonardo-Jahres."
Bettina Scheurer, *ekz*

„Wunderbar der ständige Wechsel zwischen Originalquellen und Zusatzinformationen!"
Ecke Bonk, Neuseeland

„Eine begeisternde Kompilation von Zeit - zeugnissen und Quellen aus der Renaissance (...) Sämtliche Gemälde sind in exzellenter Qualität abgebildet."
Thomas Kliemann, *General-Anzeiger*

Marianne Schneiders Übersetzungen und fundierte Kommentare zu Leonardos Texten begleiten Sie.

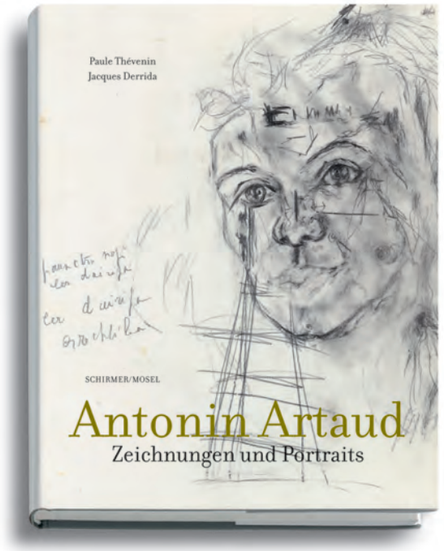
Die Dichter, die Sprache und die Poesie der Bilder

Wie über Kunst gesprochen werden kann: Rilke über Cézanne, Strand über Hopper, Derrida über Artaud, Nooteboom über Zurbarán, Agamben über Tiepolo und über Handke – Unsere Bücher zum Thema

In Vorbereitung
978-3-8296-0853-4 [D]
€ 39.80

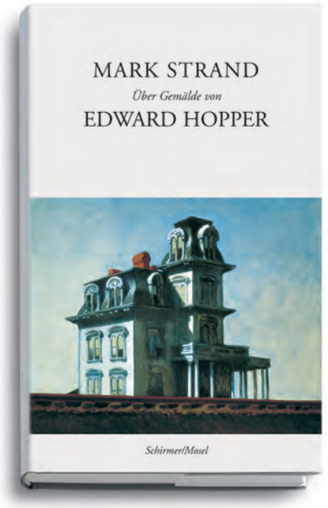
978-3-8296-0852-7 [D]
€ 39.80

978-3-8296-0737-7 [D]
Sonderpreis € 9.95



978-3-8296-0775-9 [D]
€ 39.80

„Das Nachwort von Derrida ist sein Meisterstück."
Michel Krüger



978-3-8296-0155-9 [D]
€ 14.80

978-3-8296-0821-3 [D]
978-3-8296-0847-3 [E]
€ 39.80

Hans Magnus Enzensberger – eine Hommage

Photographien der Familie zum 90. Geburtstag des großen Dichters am 11. November 2019 von Stefan Moses
Begleitbuch zur Ausstellung im Münchner Stadtmuseum

Die Familie Enzensberger, Kaufbeuren
Zwei Aufnahmen aus einem photographischen Langzeitprojekt von Stefan Moses, das Bild oben vom 6.2.1984 findet sich als verkleinerte Aufnahme auch im späteren Bild unten vom 5.2.1989 wieder.

rechts: Hans Magnus Enzensberger mit Mutter, Kaufbeuren 1997. Photo Stefan Moses

v.l.n.r. Ingrid Bachér, Hans Magnus Enzensberger, Helmut Heissenbüttel und vorne angeschnitten Rudolf Augstein bei der Tagung der Gruppe 47 im Hotel Kleber-Post in Saulgau, 1963.
Photo Stefan Moses

Die über Jahrzehnte andauernde Zusammenarbeit und Freundschaft zwischen dem Dichter Hans Magnus Enzensberger und dem Photographen Stefan Moses (1928–2018) hat einen Bildkorpus hervorgebracht, der in der Geschichte der Portraitphotographie so einzigartig ist wie in der Kulturgeschichte Münchens. Zum 90. Geburtstag von Hans Magnus Enzensberger geben wir – das Münchner Stadtmuseum und der Schirmer/Mosel Verlag – Ihnen erste Einblicke in Form einer Ausstellung und eines Buches.

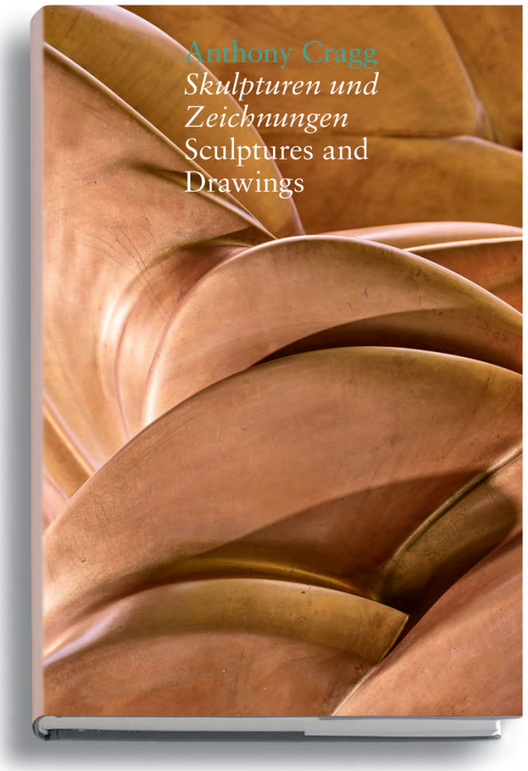
Stefan Moses
Hans Magnus Enzensberger
Photographien 1963–2005
Katalog Fotomuseum im Münchner Stadtmuseum
Herausgegeben von Ulrich Pohlmann
Mit Texten von Ulrich Pohlmann u. a.
120 Seiten, 80 Tafeln in Duotone und Farbe
Format: 21 x 29 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0882-4 [DEUTSCH]
Ladenpreis **€ 29.80, € (A) 30.70, CHF 34.30**
Erscheint im Oktober 2019
Themenschwerpunkte: Photographie / Biographie / Geschichte

Anthony Cragg: *Gabelung*, 2018
Park des Franz Marc Museums, Kochel
Photo Steffen Heinicke

Anthony Cragg

Skulpturen und Zeichnungen
Ausstellung im Franz Marc Museum, Kochel

Seine Skulpturen werden gerne als „Aliens" bezeichnet, als Wesen aus einer anderen Welt. Sie sind meist großformatig, aus Holz, Bronze, Kunststoff oder Glas und man findet sie an Orten wie Isfahan und Stockholm, in Valencia, Breslau, Athen und New York oder Havanna, in seinem Skupturenpark in Wuppertal – und jetzt auch im oberbayerischen Kochel, wo das Franz Marc Museum in diesen Tagen seine jüngste Neuerwerbung, die im Freien stehende Skulptur *Gabelung*, mit einer kleinen Ausstellung (2. Juni bis 6. Oktober 2019) feiert.
Anthony Cragg, der 1949 in Liverpool geboren wurde, seit 1977 in Wuppertal lebt und international ausstellt, ist der Schöpfer dieser organisch anmutenden Gebilde, die bisweilen wie gefrorene Luftströme und angehaltene Wirbel erscheinen und im Umrunden erforscht werden wollen.
Cragg ist nicht nur Bildhauer, sondern auch Pädagoge mit der Gabe der Sprache. Mehr als 25 Jahre lehrte er an der Kunstakademie Düsseldorf, war nach Lüpertz auch deren Rektor. Bildhauerei ist sein Erkenntnisinstrument – „es gibt viel mehr Dinge, die nicht existieren, als die existieren" –, und das Material, das ihn am meisten interessiere, sei die „Hirnmasse".
Sein wunderbar erhellender Text zum Buch geht der durchaus existentiellen Frage nach, „wie man sich sein Leben lang mit etwas scheinbar so Sinnlosem wie Skulptur beschäftigen kann."



Ausstellung
* Franz Marc Museum, Kochel
2. Juni bis 6. Oktober 2019

English Summary On the occasion of the installment of Anthony Cragg's sculpture *Gabelung* (Forking) in the gardens of the Franz Marc Museum in Kochel, Bavaria, this publication presents sculptures and drawings by the artist and his essay "Sculptures and Language" exploring the question, "how someone can pursue for a lifetime something seemingly as pointless as sculpture."
English/German text

Anthony Cragg
Skulpturen und Zeichnungen /Sculptures and Drawings
Katalogbuch Franz Marc Museum Kochel
Deutsch/englische Ausgabe
Mit einem Vorwort von Cathrin Klingsöhr-Leroy
und Texten von Anthony Cragg und Jon Wood
Aus dem Englischen von Barbara Hess
120 Seiten, 68 Farbtafeln
Format: 20 x 30 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0881-7 [DEUTSCH | english]
Ladenpreis **€ 39.80, € (A) 41.–, CHF 45.80**
Erscheint im Juni 2019
Themenschwerpunkt: Kunst

Dresden im 19. Jahrhundert. Frühe Photographien

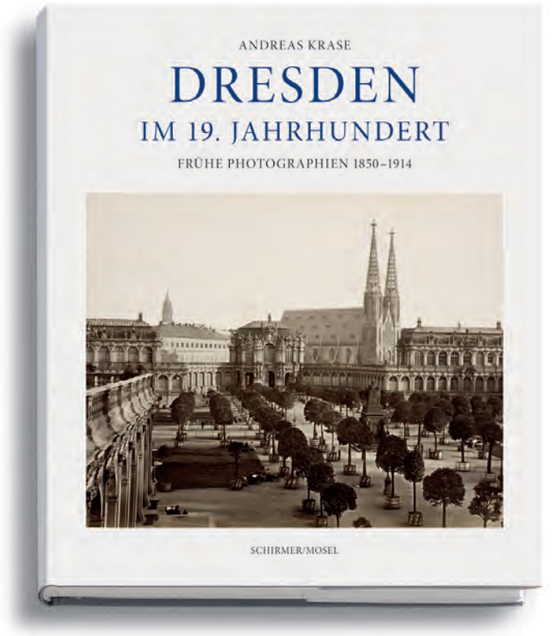
Herausgegeben und eingeleitet von Andreas Krase

Der Wallpavillion im Dresdner Zwinger, 1870
Photo Hermann Krone

Albertbrücke, Dresden, 1882. Photo Hermann Krone

Ansicht von Dresden, vom Neustädter Turm gesehen, um 1870. Photo Friedrich & Ottilie Brockmann

Besiedelt war das heutige Stadtgebiet Dresdens schon im 5. Jahrtausend v. Chr., die eigentliche Stadtgründung erfolgte vermutlich 1173. Dreihundert Jahre später wurde Dresden Residenzstadt der Albertiner, die bis 1918 in Sachsen regierten, erst als Herzöge, dann als Kurfürsten und ab 1806 als Könige. Der berühmteste Albertiner, August der Starke (1670–1733), baute Dresden zu jener glanzvollen – und wirtschaftlich florierenden – Barockstadt aus, deren Ruf als „Elb-Florenz" bis heute gern beschworen wird.
Wie alle europäischen Städte veränderte die Industrialisierung auch Dresden, was von ortsansässigen – allen voran Hermann Krone (1827–1916) – und zugereisten Photographen ausführlich dokumentiert wurde: Ab 1817 wurden die Festungswerke abgetragen, in den 1820er und 30er Jahren Gasbeleuchtung eingeführt, neue Stadtteile erschlossen und Elbbrücken – u. a. das „Blaue Wunder" – gebaut, 1839 die erste deutsche Fern-Eisenbahn von Dresden nach Leipzig in Betrieb genommen. Die Einwohnerzahl stieg von 62.000 um 1800 auf 517.000 Ende 1905. Lediglich die berühmte Silhouette am Elbufer mit Frauenkirche, Schloss, Hofkirche, Semperoper und Zwinger blieb im 19. Jahrhundert weitgehend unangetastet und wurde entsprechend oft gemalt und natürlich immer wieder photographiert.
Andreas Krase ist Kustos für Photographie der Technischen Sammlungen der Stadt Dresden und Vorsitzender der Sektion Geschichte und Archive der Deutschen Gesellschaft für Photographie.

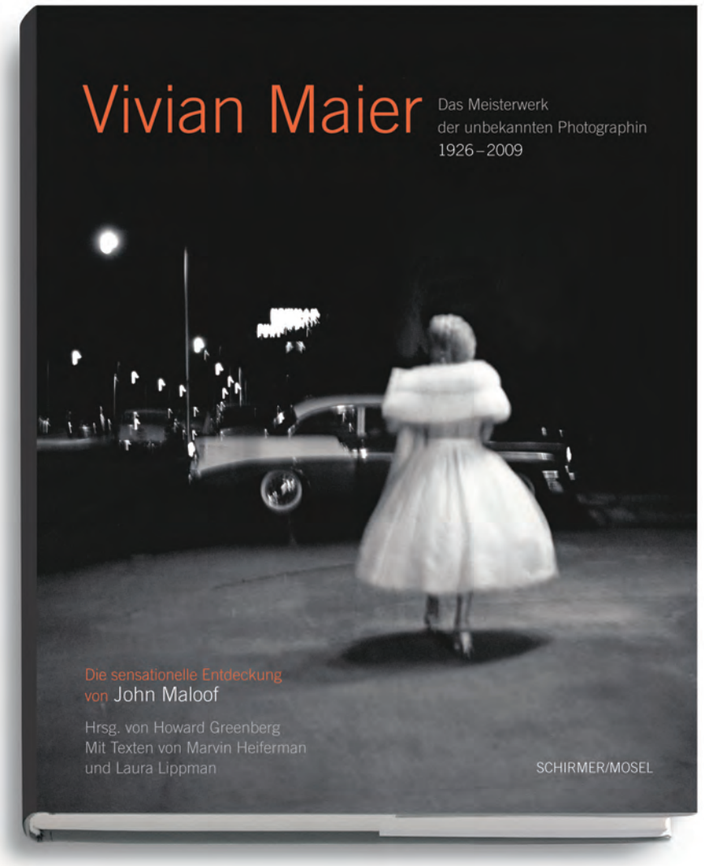


English Summary Continuing our series of German cities in 19th-century photographs, this volume portrays the splendid baroque city of Dresden, capital of Saxony and nicknamed "Florence on the Elbe," with its Castle, Zwinger, Brühl Terrace, Frauenkirche, and Semper Opera House. German text

Andreas Krase
Dresden im 19. Jahrhundert
Frühe Photographien 1850–1914
ca. 240 Seiten, 200 Tafeln in Duotone
Format: 24 x 28 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0777-3 [DEUTSCH]
Ladenpreis **€ 49.80, €(A)51.20, CHF 57.30**
Erscheint im Oktober 2019
Themenschwerpunkte: Photographie / Geschichte

Vivian Maier

Das Meisterwerk der unbekannten Photographin
Neu aufgelegt!

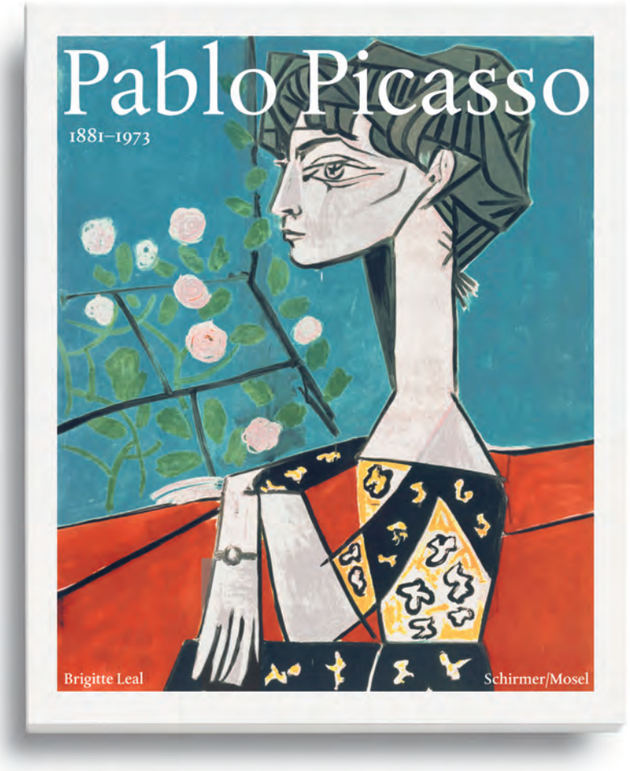


Als Vivian Maier (1926–2009) im Alter von 83 Jahren verarmt in Chicago starb, ließ sie ein Archiv von gut 100.000 Photographien zurück, von dem so gut wie niemand gewusst, gehört noch etwas gesehen hatte. Die abenteuerliche Entdeckung dieses im Verborgenen entstandenen Werks war 2007 eine photohistorische Sensation. Heute zählt Vivian Maier, „das Kindermädchen mit der Kamera", zu den großen amerikanischen Straßenphotographen ihrer Zeit.

Vivian Maier
Das Meisterwerk der unbekannten Photographin
Hrsg. von John Maloof und Howard Greenberg
Mit Texten von Marvin Heiferman und Laura Lippman
288 Seiten, 238 Abbildungen, davon 38 in Farbe
Format: 26 x 32 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0686-8 [DEUTSCH]
Ladenpreis **€ 58.–, €(A)59.70, CHF 66.70**
Erscheint im Oktober 2019
Themenschwerpunkte: Photographie / USA

Pablo Picasso

Brigitte Leal: Der ganze Picasso auf einen Blick
Neu aufgelegt!

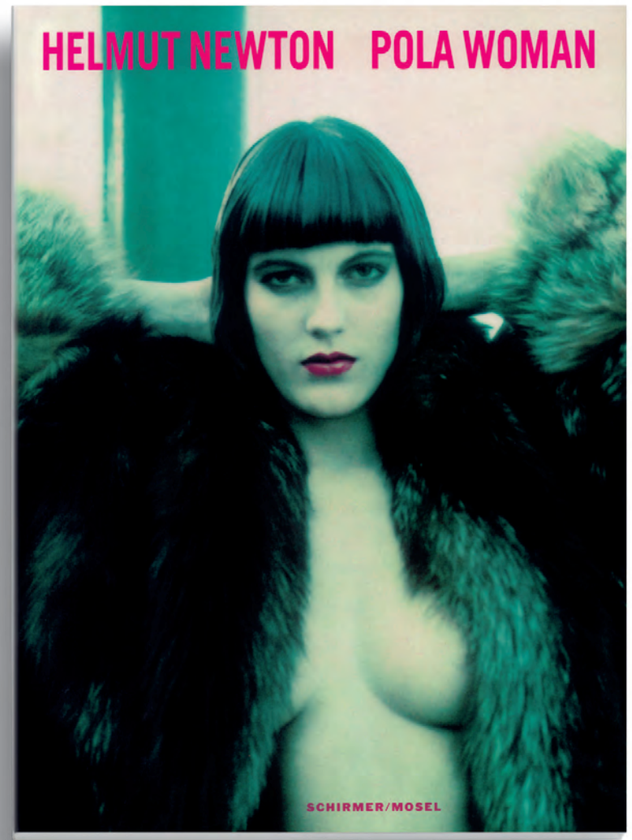


Der ganze Picasso auf einen Blick – wer sich schnell und umfassend kundig machen will, findet in diesem mit viel Sorgfalt und Kompetenz erstellten „Handbuch" alles, was man über den Jahrhundertkünstler Pablo Picasso (1881–1973) wissen sollte. Epochale Hauptwerke der Malerei wie die *Gaukler*, die *Demoiselles d'Avignon* oder *Guernica* sind hier in hervorragenden Reproduktionen ebenso vertreten wie Beispiele seiner bildhauerischen Arbeiten, kubistischen Collagen und Graphikserien.

Brigitte Leal
Pablo Picasso (1881–1973)
Aus dem Französischen von Bernadette Ott
136 Seiten, 54 Abbildungen, davon 45 Farbtafeln
Format: 19 x 23 cm, broschiert
ISBN 978-3-8296-0640-0 [DEUTSCH]
Ladenpreis **€ 19.80, €(A)20.40, CHF 22.80**
Erscheint im Oktober 2019
Themenschwerpunkte: Kunst / Biographie

Helmut Newton

Pola Woman – Die Polaroids
Neu aufgelegt!



English Summary
Helmut Newton's 1992 decision to show his photographer's hand and to publish a selection of his Polaroid studies was a stroke of genius that is as fascinating today as it was back then. English/German text

Was die Skizze für den Maler, war in analogen Zeiten das Polaroid für den Photographen: die erste Formulierung einer Bildidee, sozusagen das Rohmaterial der Imagination. Als Helmut Newton (1920–2004) mit *Pola Woman* 1992 eine Auswahl seiner Polaroids der Öffentlichkeit präsentierte, sprach die Szene zu Recht von einem Geniestreich. Zum ersten Mal ließ sich der Meister der erotischen Photographie in die Karten und über die Schulter schauen – was heute noch genauso aufregend ist wie anno 1992.

Helmut Newton
Pola Woman
Deutsch/englische Ausgabe
Mit einem Text des Photographen
152 Seiten, 175 Abbildungen in Farbe und Duotone
Format: 23 x 30,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-88814-749-4 [DEUTSCH | english]
Ladenpreis **€ 24.80, €(A)25.50, CHF 28.50**
Erscheint im Oktober 2019
Themenschwerpunkte: Photographie / Mode / Erotik

Die Kunst, Chanel zu sein

Coco Chanel erzählt ihr Leben
Neu aufgelegt!

„Ihre märchenhafte Lebensgeschichte ist voller Anekdoten, Mythen, witziger Maximen und ätzendem Tratsch", schrieb der *Spiegel* über die Memoiren von Coco Chanel (1883–1971), der Grande Dame der Pariser Haute Couture. Im Nachkriegswinter 1946 vertraute sie dem Schriftsteller Paul Morand in langen Gesprächen ihre Erinnerungen an. Aus seinen damaligen Aufzeichnungen entstand *Die Kunst, Chanel zu sein*, das ungeschminkte Selbstportrait einer außergewöhnlichen Frau.

Die Kunst, Chanel zu sein
Coco Chanel erzählt ihr Leben
Aufgezeichnet von Paul Morand
Aus dem Französischen übersetzt von Annette Lallemand
288 Seiten, 23 Abbildungen
Format: 12,5 x 20,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-86555-068-2 [DEUTSCH]
Ladenpreis **€ 19.80, €(A)20.40, CHF 22.80**
Bereits lieferbar
Themenschwerpunkte: Biographie / Mode / Literatur

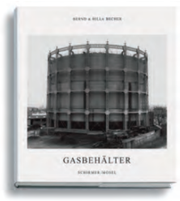
Bernd & Hilla Becher: Basic Forms – neu aufgelegt!

Grundformen der Industriearchitektur – Die Photographien des Künstlerpaars seit 1977 bei Schirmer/Mosel

Im Gespräch
978-3-8296-0752-0 [D]
€ 24.00

Bergwerke und Hütten
978-3-8296-0474-1 [D|E]
€ 58.–

Framework Houses
978-3-88814-013-6 [E]
€ 68.–



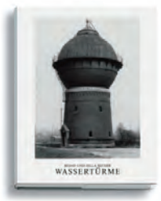
Gasbehälter
978-3-88814-493-6 [D]
€ 68.–

Getreidesilos
978-3-8296-0256-3 [D]
€ 68.–

Hochöfen
978-3-88814-352-6 [D]
€ 78.–

Kühltürme
978-3-8296-0192-4 [D]
€ 68.–

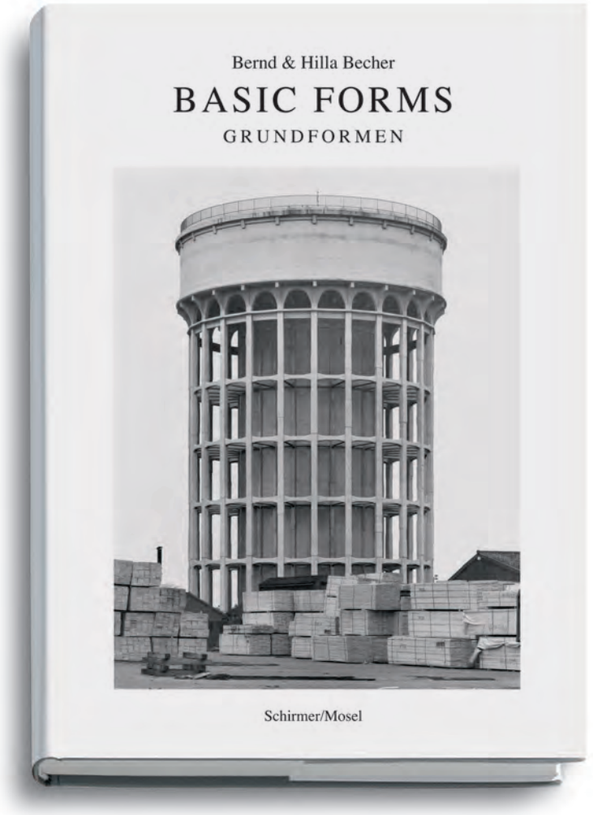
Steinwerke und Kalköfen
978-3-8296-0576-2 [D]
€ 68.–



Wassertürme
978-3-88814-255-0 [D]
€ 78.–

Typologien
978-3-8296-0092-7 [D]
€ 78.–

Zeche Hannover
978-3-8296-0468-0 [D|E]
€ 68.–



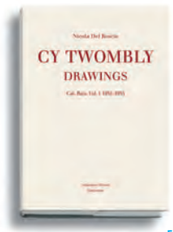
In ihrer 40-jährigen Arbeit haben sich Bernd und Hilla Becher (1931–2007/1934–2015) immer wieder auf dieselben Motive – Fördertürme, Hochöfen, Gasbehälter, Wassertürme … – konzentriert und dabei eine heute unschätzbare photographische Enzyklopädie industrieller Bauten erstellt. Dem Konzept der Typologie und des vergleichenden Sehens folgend erfassen die 61 Photographien dieses Buches das ganze Spektrum der Becher'schen Motive repräsentativ und in charakteristischen „Portraits".

English Summary *Basic Forms* is our Becher photography classic presenting the range of industrial buildings documented by the artists. English/German text

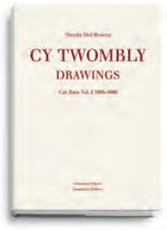
Bernd & Hilla Becher
Basic Forms / Grundformen
Deutsch/englische Ausgabe
Mit einem Text von Susanne Lange
176 Seiten, 61 Duotone-Tafeln
Format: 17 x 24 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0694-3 [DEUTSCH | english]
Ladenpreis **€ 29.80, € (A) 30.70, CHF 40.90**
Erscheint im Oktober 2019
Themenschwerpunkte: Photographie / Kunst / Industrie

Cy Twombly bei Schirmer/Mosel

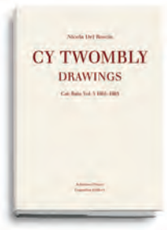
Alle lieferbaren Bücher und die beiden Neuerscheinungen des Sommers



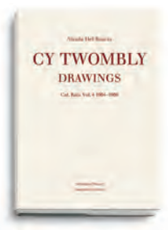
978-3-8296-0485-7 [E]
€ 168.–



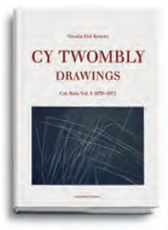
978-3-8296-0486-4 [E]
€ 168.–



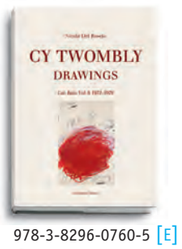
978-3-8296-0487-1 [E]
€ 168.–



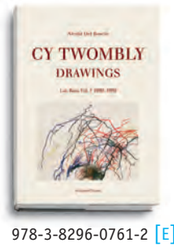
978-3-8296-0488-8 [E]
€ 168.–



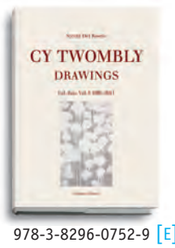
978-3-8296-0489-5 [E]
€ 168.–



978-3-8296-0760-5 [E]
€ 168.–



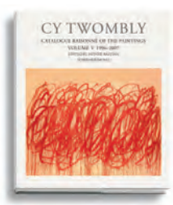
978-3-8296-0761-2 [E]
€ 168.–



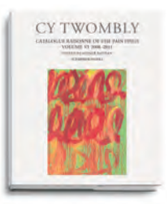
978-3-8296-0752-9 [E]
€ 168.–

978-3-8296-0805-3 [E]
€ 650.–

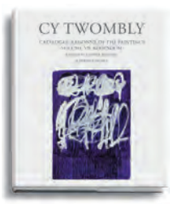
978-3-8296-0806-0 [E]
€ 650.–



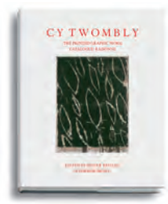
978-3-8296-0366-9 [D|E]
€ 198.–



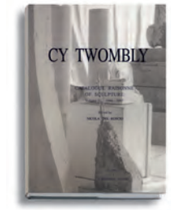
978-3-8296-0688-2 [D|E]
€ 198.–



978-3-8296-0781-0 [D|E]
€ 198.–

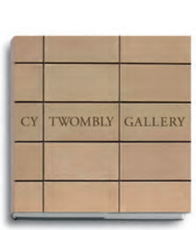


978-3-8296-0825-1 [D|E]
€ 98.–

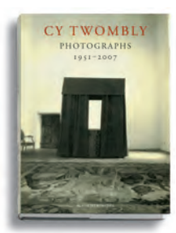


978-3-88814-875-0 [E]
€ 148.–

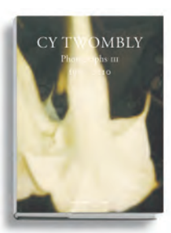
978-3-88814-954-2 [E]
Sonderpreis € 49.80



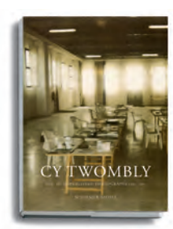
978-3-8296-0641-7 [D|E]
€ 58.–



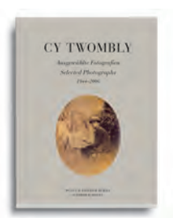
978-3-8296-0368-3 [D|E]
€ 78.–



978-3-8296-0537-3 [D|E]
€ 58.–



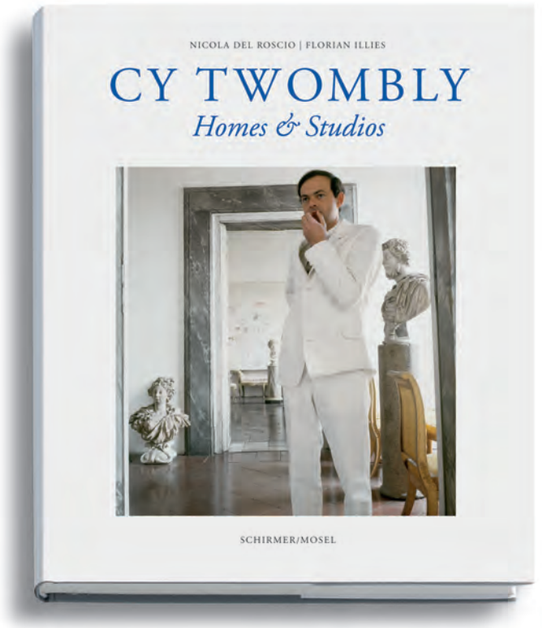
978-3-8296-0589-2 [D|E]
€ 58.–



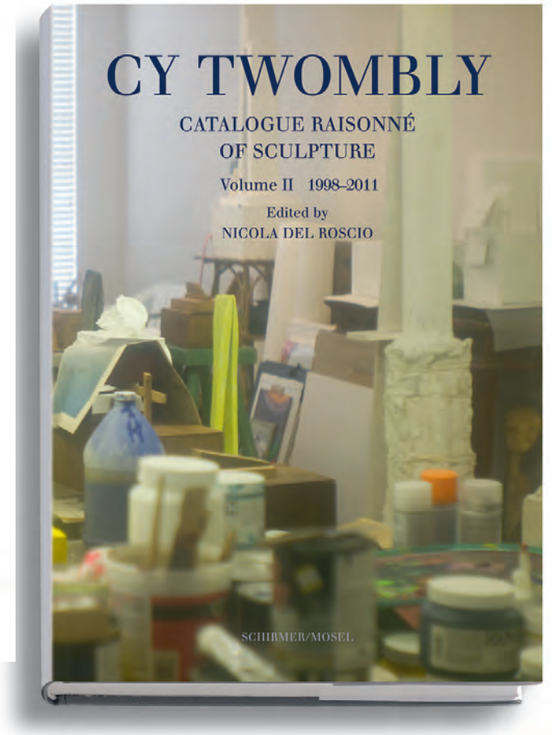
978-3-8296-0784-1 [D|E]
€ 29.80

978-3-8296-0656-1 [D]
€ 58.–

978-3-8296-0787-2 [E]
€ 49.80



Cy Twombly
Homes & Studios
Mit Texten von Nicola Del Roscio und Florian Illies
208 Seiten, 157 Farb- und Duotone-Tafeln
Format: 26 x 30,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0791-9 [DEUTSCH | english]
Ladenpreis **€ 49.80, €(A)51.20, CHF 57.30**
Erscheint im August 2019
Themenschwerpunkte: Photographie / Kunst / Malerei



Cy Twombly
Catalogue Raisonné of Sculpture
Vol. II 1998–2011
Herausgegeben und eingeleitet von Nicola Del Roscio
352 Seiten, 160 Farbtafeln
Format: 24,5 x 34 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0866-4 [english]
Ladenpreis **€ 168. –, €(A) 172.70, CHF 193.–**
Erscheint im August 2019
Themenschwerpunkt: Kunst

Joseph Beuys bei Schirmer/Mosel

Die lieferbaren Bücher

978-3-8296-0454-3 [D]
€ 12.80

978-3-8296-0704-9 [D]
€ 49.80

978-3-8296-0547-2 [D]
0548-9 [E] € 34.–

978-3-8296-0090-3 [D]
€ 49.80

978-3-8296-0091-0 [D]
€ 68.–

978-3-8296-0556-4 [D]
€ 49.80

978-3-8296-0753-7 [D]
€ 68.–

978-3-8296-0802-2 [D]
€ 228.–

978-3-8296-0549-6 [D|E]
€ 34.–

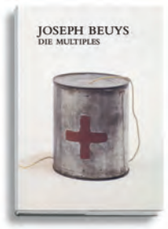
978-3-8296-0177-1 [D]
Sonderpreis € 9.95

978-3-8296-0225-9 [D]
€ 14.80

978-3-8296-0629-5 [D]
€ 49.80

978-3-8296-0822-0 [D]
€ 58.–

978-3-8296-0839-8 [D]
€ 98.–

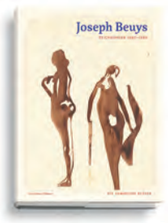


978-3-88814-199-7 [D]
210-9 [E] € 88.–

978-3-8296-0745-2 [D|E]
€ 68.–

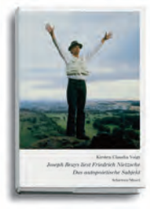
978-3-8296-0837-4 [D]
€ 49.80

978-3-8296-0732-2 [D]
€ 49.80



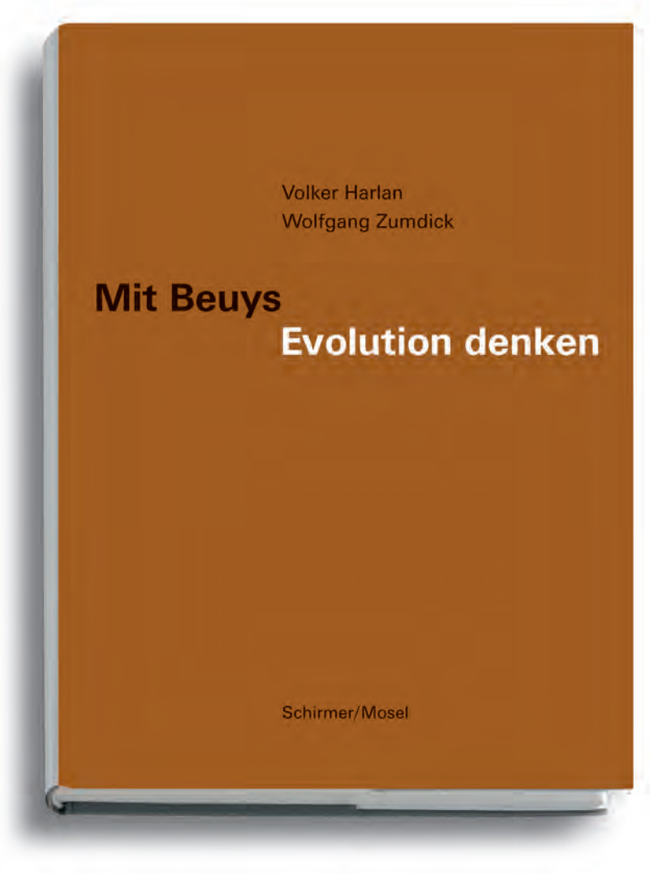
978-3-8296-0624-0 [D]
€ 98.–

978-3-8296-0557-1 [D]
Sonderpreis € 14.95



978-3-8296-0754-4 [D]
€ 58.–

In Vorbereitung: Mit Beuys Evolution denken

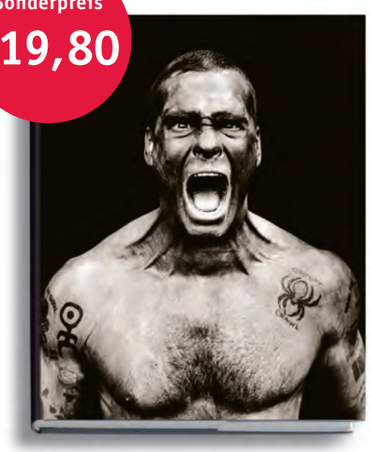


Volker Harlan / Wolfgang Zumdick
Mit Beuys Evolution denken
216 Seiten, 131 Abbildungen
Format: 16,5 x 23,5 cm
ISBN 978-3-8296-0867-1 [DEUTSCH]
Ladenpreis **€ 68.–, €(A)70.–, CHF 78.20**
Erscheint im November 2019
Themenschwerpunkte: Kunst / Kunsttheorie / Philosophie / Pädagogik / Theologie / Soziologie / Politik

Unsere populärsten Bücher zum Sonderpreis für jedes Sortiment

Sonderpreis € 12,–

Sonderpreis € 19,80



Sonderpreis € 19,80

Sonderpreis € 19,80

Sonderpreis € 9,80

Das Münchner Oktoberfest, das größte seiner Art weltweit, dürfte das meistphotographierte Volksfest überhaupt sein, wenn man bedenkt, dass jährlich um die 6 Millionen Besucher aus allen Erdteilen auf die „Wiesn“ strömen. Rainer Viertlböck, vielfach ausgezeichneter Architekturphotograph, hat die Oktoberfeste 2014 und 2015 während ihrer gesamten Dauer von je 16 Tagen und Nächten aus spektakulären Blickwinkeln und unter ungewohnten Aspekten dokumentiert – mit oft verblüffendem Ergebnis.

English Summary The Munich Oktoberfest by day and by night captured from spectacular vantage points and in unusual facets – with stunning results.

Rainer Viertlböck
Oktoberfest
Photographien
Mit einem Text von Thomas Wolfe
160 Seiten, 100 Farbtafeln
Format: 30,5 x 24 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0765-0 [DEUTSCH | english]
Ladenpreis **€ 12.–, €(A) 12.40, CHF 13.80**
Ab sofort lieferbar

Im Mittelpunkt der großen Anton Corbijn-Ausstellung 2018 im Hamburger Bucerius Kunst Forum stand die bisher am stärksten autobiographische Serie des 1955 geborenen niederländischen Photographen und Filmemachers: *a. somebody* aus dem Jahr 2002, in der er sich in die Rolle verstorbener Rockstars von John Lennon bis Kurt Cobain hineinversetzt. Im Rahmenprogramm: eine frühe Sequenz von Grabmonumenten und 80 Portraits seiner Pop-Ikonen der letzten 40 Jahre.

English Summary Corbijn's tribute to the living and the dead: his *a. somebody* series, an early sequence of tombs and 80 portraits of Pop icons of the past four decades.

Anton Corbijn
The Living and the Dead
Katalog Bucerius Kunst Forum, Hamburg
Mit Texten von Franz Wilhelm Kaiser und Marie-Noël Rio
160 Seiten, 110 Farb- und Duotone-Tafeln
Format: 22,5 x 28 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0834-3 [DEUTSCH | english]
Ladenpreis **€ 19.80, €(A) 20.40, CHF 22.80**
Ab sofort lieferbar

Für eine Ausstellung in der Londoner Photographers' Gallery öffnete Wim Wenders (geb. 1945) seine Schatzkiste mit Polaroids, die in den 1970er und 80er Jahren entstanden sind: Portraits von Freunden, Schaupielern und persönlichen Helden, Objekte, Orte, Räume und Situationen aus dem Leben eines jungen, in der Welt umherreisenden Filmemachers. Die 403 photographischen „Notizen“, wie er sie nennt, ergänzen 36 Geschichten zu einem reich illustrierten Roadmovie durch die Anfangsjahre eines bald berühmten Künstlers.

Wim Wenders
Sofort Bilder
403 Polaroids und 36 Geschichten dazu
320 Seiten, 435 Farb- und Duotone-Tafeln
Format: 24,5 x 29 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0816-9 [DEUTSCH]
Ladenpreis
€ 19.80, €(A) 20.40, CHF 22.80
Ab sofort lieferbar

Seit der Erstveröffentlichung 1997 ist *Flora* zu einem echten „Evergreen“ unseres Verlagsprogramms geworden. Der ätherische Zauber gepresster und getrockneter Pflanzen, die der englische Photograph Nick Knight (geb. 1958) im Herbarium des Naturhistorischen Museums London entdeckte und in faszinierend schönen Farbaufnahmen verewigte, wirkt immer noch und immer wieder. Mit botanischen und kulturhistorischen Erläuterungen zu jeder Pflanze ist *Flora* ein visueller „Naturlehrpfad“ der ganz besonderen Art.

Nick Knight
Flora
Photographien von Nick Knight
Texte von Sandra Knapp
80 Seiten, 46 Farbtafeln
Format: 23,5 x 36,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0676-9 [DEUTSCH]
Ladenpreis
€ 19.80, €(A) 20.40, CHF 22.80
Ab sofort lieferbar

Isabella Rossellini, eigentlich Schauspielerin, Filmemacherin und Model, ist unter die Tierzüchter gegangen. Neben Schafen, Truthähnen und Bienen hält sie sich jetzt auch Hühner, und zwar alte, vorindustrielle Rassen. Die rasante Entwicklung der Küken war so faszinierend, dass sie den Photographen Patrice Casanova bat, das Geflügel in all seiner gefiederten Pracht zu portraitieren. Launige und informative Texte aus Isabellas Feder begleiten die Portraitgalerie.

Isabella Rossellini
Meine Hühner und ich
Texte und Zeichnungen von Isabella Rossellini
Mit Photographien von Patrice Casanova
112 Seiten, 124 Abbildungen
Format: 18 x 23 cm, gebunden
ISBN 978-3-8296-0793-3 [DEUTSCH]
Ladenpreis
€ 9.80, €(A) 10.10, CHF 11.30
Ab sofort lieferbar

9 783829 607650
9 783829 608343

9 783829 608169
9 783829 606769
9 783829 607933

Demnächst erscheint: Peter Handke

Sein neues Buch „Zeichnungen“
und als Vorzugsausgabe eine Mappe mit signiertem
Pilzdruck von Peter Handke

Vorzugsausgabe / Collector’s Edition
Peter Handke – Zeichnungen
Leinenmappe mit dem Originalblatt eines Pilzdrucks
und ein Exemplar des Buches

Papierformat 21 x 30 cm
Auflage 20 Exemplare zzgl. 4 e. a.
Alle Exemplare sind signiert und numeriert
€ 550,–

SCHIRMER/MOSEL
CUVILLIÉSSTRASSE 14A
81679 MÜNCHEN
DEUTSCHLAND
TELEFON +49 89|21 26 70–0
FAX +49 89|33 86 95
MAIL@SCHIRMER-MOSEL.COM
WWW.SCHIRMER-MOSEL.COM